dingen für die Jahre 1927-38 an außerorden lichen Holzhieben 1000 Festmeter vorgesehen. Die Höhe der jeweiligen Abnützung bzw. deren Berteilung innerhalb dieses Zeitraumes ist der Bermeinde überlassen. Da zurzeit die Holzbreise güns ftig find, empfiehlt bas Forftamt, 500 Festmeter gu nugen. Nach bem Befchlug bes Gemeindes rais vom 23. November 1927 wird die Bornahme eines außerordenlichen Holzhiebes von 1000 Fest metern genehmigt, wovon 500 Festmeter fofort, ber Reft innerhalb 10 Jahren zu nuten sind. Bei einem Sieb von 500 Festmetern rechnet man mit einem Reinerlös von etwa MM. 10 000 .- Der Erlös aus dieser Mutung tonnte dem Grundstod zugeführt oder zu Wohnungsneubauten verwen

Bürgerausschufimitglied Berr Ringwald hatt gewisse Bebenken gegen biesen Holzhieb. In ber Balbung erblickt er eine Reserve, die man nur im äußersten Rotfall angreifen foll. Diese Bebenten find jeboch nach ben Ausführungen bes Borfitenben und bes Gemeinberats Berrn Baurat Budiner nicht zu teilen und fo erfolgte bie Bustimmung mit allen gegen die Stimme be-Herrn Ringwalds. Die beiben nächsten Buntte wurden zusam-

men behandelt; sie betrafen

4. Die Rorrettion bes Brettenbaches und 5. Den Beigug ber Grunbftiidseigentumer gu ber

Die Begründung befagt u. a.: Der Brettenbach hat bei seinem lettjährigen Hochwasser in folge seines ungenügenden und unregelmäßigen Bettes fowohl Gartenanlagen gerktört, als auch Bebaube in große Befahr gebracht. Die bringend nötige Berbesserung ber Bachstrede foll nach bem borliegenden Entipurf des Stadtbauamts burch entsprechende Linienführung, Erweiterung bes Flugquerschnittes und durch Befestigung ber Ufer und teilweise auch der Guhle herbeigeführt werben Die Berftellungstoften biefer rund 570 Deter langen Korektionsstrede betragen 33 918,75 RM. Siergu tommen die Roften für Gelandeerwerb mit 16 112.50 RM., Banftellenvorbereis tung mit 500 RDl., Erds und Planterungsarbei ten mit 28 274.50 RM.; Bauleitung und Unvorhergeschenes 6 194,25 RM., zusammen 85 000 RM. Nach dem Beschluß bes Gemeinderats vom 23. November 1927 hat die Stadtgemeinde an bem Aufwand die Salfte gu tragen, mabrend bie aubere Salfte auf die Eigentumer der beteiligten Brundftude nach bem Berhaltnis bes Ditgens, der ihnen burch die Korrettion bes Brettenbaches ermächst, in ber Beise umzulegen ift, bag bie unmittelb. Anftoger beiberfeits bes Flugbettes auf einer Breit bis 70 m 75 Brod., die übrigen in-frage tommenden Gigentiimer 25 Brod. du Jahlen haben. Es entfallen hiernad auf bie Grundfrudseigentumer bei einem Beizug von 75 Prozent auf ben Quabratmeter 60,5 Pfg., bet einem Beizug von 25 Brozent auf ben Quabratmeter 25,6 Bfg. Der Beigen ber Grundeigentumer ift begrunbet, ba ihnen burch die Korrektion besondere Borteile erwachfen, in bem ber Bert ihrer Grundftfide, bie baburch als Baugelande in Frage tommen, be-

beutend erhöht wird. Much diefer Gegenstand zeitigte eine Debatte, an welcher die herren Ringwald, Stelz, Schwantge und Wehrle fich beteiligten. Den in einzelnen Fällen entstehenden Garten für die Befiger anstogender Grundsbiide foll burch eventuelle Erwerbung fraglichen Geländes begegnet werden. Daß die Korreftion im allgemeinen nur begrüßt wird, gibt fich aus ber Abstimmung, die einstimmig sich für die Durchführung der Korrettion aussprach.

empfehle ich warme Unterhosen Strickwesten, Lodenjoppen, Hemdenflanell, Bettuchbiber u. Jacquard-Decken sowie blaue Arbeitsanzüge

Gemischtes Warengeschäft von

Schneidermeister eningen, Teleton 266

verben gut u. billig fiberzogen und repariert Schnitzler-Schmidt Emmendingen.





Lammstraße 19



Alleinverkauf erster deutscher Markenhüte

Schenk, Jhm' einen, Hetzel-Hut'

dann hast Du das Richtige getroffen. Denkbar größte Auswahl in besten Qualitäten, billigste Preise und aufmerksame, fachgemäße Bedienung erleichtern Jhnen den Einkauf in meinem Spezial-Haus.

> Beachten Sie besonders meine: Modernen Filz-Hüte, feinen Haar- und Velour-Hüte Seiden- und Klapphüte. - Mützen für jeden Sport.

Mein Weihnachtswunsch? da fragst Du noch lleber Onkel? Sieh Dir doch selbst einmal alles im

Photohaus Hirsmüller an, lass Dir alles kostenlos vor-führen und erklären, Du w.rst dann selbst sagen, zu Weihnachten

nurein Photoapparat

Auf die Feiertage

Erstklassiges Starkbockbier · Prima Pilsner · Lagerbier hell und dunkel Feierling Urtrunk und Malzbier nach Münchner Brauart

> Die Biere können in Fass und Flaschen bezogen werden

Emmendingen

Eine neue Lichteinrichtung mit-

ermöglicht uns Aufnahmen, in garan-

tiert gleicher Güte wie bei Tages-

licht, auch am Abend, Haben

Sie am Tag keine Zeit,

dann kommen Sie

ruhig am

Abend

C. Hirsmüller Photohaus

Sonntags geschlossen

Großes Los bestes geschenk. Rieling BAD. ROTE KREUZ Geld-Lotterie.

5000 LOS 4M-11L-10M = Stermeri MANNHEIM (07,11.

POSTSCH.K.17043 K'RUHE Hier bei: Emmenecker

Fleisch= Geschirre

Wilh. Richter, Rufere Teningen.

Trauerbriefe Trauerkarten

liefert rafch und billigft

Drud. u. Berlagsgejenichaft vorm. Dölter Der Wed

Grand vin Chateau L'hofpital St. Cflephe.

Rurpfalz Miesting

Sugend-Upparate mit 1 Platte und Stiften Jugenb-Apparate Sola-Sprech-Upparate

Belora=Sprech=Mafdinen RM. 15.-Größere Tijch-Upparate

Roffers (Reife) Upparate

Werten. Tonfuhrungen für jede tonliche Beichmaderichtung, jowie bei allen vorlommenben Reparaturen meine Spezial Berlftätte. (6327

Musik=Juftrumenten=Bau Emmentingen, Martgrafenftr.51, Tel.216 An den drei Sonntagen vor Welhnachten geölfnet.

Wo decke ich meinen Weihnachtsbedarf in Weinen, Gekt und Spirituolen?

m Spezialhaus für Weine

Offene Weine

Badifche Beine

(au Befdentameden febr geeignet)

Mierfteiner 1925 er Goentobener Berg 19?1 er Beimersheimer Fels 1921 Oppenheimer Golbberg 1921 er Sambacher Grain 1921 er Oppenheimer Golbberg 1922 er Ronigsbacher Reiterpiab 1922 er Liebirauenmich 1 25 er Reller Schwarze Ray 19.6 er

Baut Canternes (Borbeaur weiß)

Südweine

Strichwasser Zwetschgenwaffer Vilaumenwaffer Befenbrannt:vein Trefterbranntmein Rum Urrac' Denticher Weinbranb Cognac Usbach Uralt Diverje Likore



MM. 5 50

MM. 9.50

Hauben=Upparate von MM. 60.— an

Dlufik=Blatten=Albums Muf alle in eigener Beriftatte gebauten Upparate landere Garan te. Auf Bunich begneme Teilgahlung. Empichle bei Re einbau bon

Flaschenweine

Mart raffer 1925 er Manbier Roiengarten 1921 er Gimmelbinger Riefelberg 19 1 er

Rurpials Cabinet Beig Bilben

Ericeint täglich mit Ausnahme ber Sonn- und Feiertage

Bezugspreis: monatlich frei haus Mart 1.80

9tr. 299

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen mit ben Beilagen: "Ratgeber bes Landmannes" und "Breisgauer Sonntageblatt"

Berbreitet in ben Amtsbegirken Emmenbingen (Rengingen), Breifach, Ettenbeim. Walbhird und am Raiferftubl Melegramm Abreffe: Dolter, Emmendingen / Fernfprecher: Emmenbingen 308, Freiburg 1892

Gefcafteftede: Rarifriebrichftrage 11 / Boftfced-Ronto Dr. 7382 Mmt Rarierube

Ungeigenpreis:

bie einfpaltige Betitzeile ober beren Raum 20 Pfg.

bie Reklamezeile 60. Pfg., bei Bfterer Aufnahme

Rabatt. Bei Blagvorfdrift 20% Bufdlag. Beilagen-

gebiibr bas Taufend 10 .- Mart ohne Boftgebiihren

Emmendingen, Gamstag, 24. Dezember 1927 62. Jahrgang



fanftigt und bestürmt ihr mich. Rommt, o tommt, ihr hohen Lieber, nehmt mich, überwältigt mich!

foll Weihnachten fein? Es ift vor allem ein Fest der Kinder. Schon seit vielen Weihnachten — ein Fest der Liebel Das ist es Leben und Besen sich Gott zum Heile der Mennem Glodenklang, der uns sanftigt und bestürmt,
kagen ruft ein Kind dem anderen: Ihr Kinder- auch. Wandern nicht viele, um wieder einmal im schen offenbarte. Der Evangelist Johannes drückt eine neue Zeit einläuten. Wir wissen, daß im lein, tommt, o kommet boch all Zur Krippe her Familientreise daheim unter dem Christbaum zu das wunderbare Geschehnis der stillen, heiligen Welttrieg der Kanionenbonner den Glodentlang stall Aber sollte es nur stehen? Spricht sich diese nicht in lieblichen Racht so aus: Das Wort ist Fleisch geworden. In übertönte. Trohdem hoffen wir es immer wiesden Fest der Kinder seine Wenschen wir Erwachsenen Gaben aus? Und wer zählt die stillen Gänge einem Menschenleben, das, wie sebes andere räums der. Wenn im deutschen Voll, tas sich gern das

Freude, Freude mit tiefem Gehalt und mit beiliger Beige. Wir follten eine Freude haben, die nicht vorüberhuscht, bie um fo ftarter leuchtet, je buntler bie Tage find.

serne stehen und nur uns daran freuen, wie die und die kffentlichen Feiern, die den Notleibenden lich und zeitlich bestimmt und begrenzt ist, aber Weihnachtsvoll der Erde nennt, weil bei ihm Lichtlein des brennenden Baumes sich in der einen Lichtstrahl bringen sollen? Wir wissen auch diese Grenzen sprengt und sich in die Mensch christlicher Glaube und deutschie Gemüt dieses Rinder Augen fpiegeln? "Daß ich in bie Rnie au 3, daß die Tage vor Weihnachten übervoll heit ergießt, fprach und fpricht Gott, in ihm ant Fest gusammen auf das Simigsie geschaffen, ein. fallen, daß ich wieder Kind sein kann!" Gott gebe von Arbeit auf das Fest sind, so daß manche Mens wortet er auf unsere Fragen, mit denen wir den mal alle Weihnachtsseiern stille, heilige Nächte hind rechten Kindersinn, auf daß uns das Hims sche sonn mußte die Liebe so start, daß sie über den Tag hinaus welche Jesu Herrlichkeit schnen, dann für es wenigstens eine Zeitwende andrechen Beihnachten - ein Fest ber Freudel Gang und über die vier Bande hinaus wirft und auch stehen wir still in seliger Schau und finlen, daß

recht. Das Geschlecht unserer Tage, die oft so voll im öffentlichen Leben die Menschen mit ihrem Gottes Liebe unendlich ist. Hier ist der wahre Not sind, hat auch ein Recht auf Freude; es hat Band verbindet? Werden wir nicht wieder in Freudenquell, an Gottes Liebe entzündet sich un-Es gibt fo viele Beihnachtsfeiern, benen bie Erben.

bei feinen lauten Bergnugungen fo wenig mabre getrennten Lagern fteben und und gegenfeitig fere Liebe, eine Liebe, die alles hofft und erwirfen will, auch daß einmal Friede werbe auf

Saubtfache fehlt. Weihnachten ift boch querft und Die Geburt Jesu bedeutete eine Beitwende. Und aulest bas Fest ber Weburt Jesu Chrifti, in bessen man meint, es musse jedes Weihnachtsfest mit sei-

Reichsminister Schiele über die Schuldenlast der Landwirtschaft.

WIB. Berlin, 22. Dez. In einem Runbfuntportrag, ben Reichsminifter Schiele fiber "bie Landwirtschaft an ber Jahreswende" hielt, führte ber Minister einleitend aus, bag mengemäßig bie Ernteergebnille in biefem Sabre etwas beffer feien, als im Sahre 1926. Diefer mengenmäßige Bewinn gehe aber jum großen Teil baburch ver-Ioren, daß qualitativ fast alle Früchte burch bas Unwetter erheblich gelitten haben. Erfreulicher weise habe der Fleischverbrauch wieder die Hohe hardt (Rassel) anläßlich bessen Devorstehenden des Vorkriegsstandes erreicht, das sei eine Großtat Ausscheidens aus dem aktiven Dienst imReichsheer ber Landwirtschaft. Auf bie volkswirtschaftliche und handelspolitische Stellung der Landwirtschaf übergehend, forberte ber Minifter unter hinweis auf die ftarte Paffivitat ber beutschen Sandelsbilang eine gielbewußte Bebung ber heimischen Broduttion und fuhr bann fort: Das entichei= benbe Merkmal ber gegenwärtigen Lage unserer Landwirtschaft fei aber bie Tatfache, bag eine git arbeiteten. Die Folgen biefes Rotftandes feien

Milliardenverlufte. Ueber die Verschuldung der Landwirtschaft teilte ber Minifter genaue Bahlen mit u. meinte, die bebenklichste Seite ber Berschuldung liege ein- noch heute bem Reichstag zugehen. mal in ber Lurzfristigkeit ber personellen Schulben und ferner in ber ungeheuerlichen Rinfenlaft, die sich auf 850 Millionen MM. jährlich beläuft. Die Reichsregierung habe biefe Entwidlung ber Referat Stegerwalds im erweiterten Arbeiterdie nächste Zufunft an, auf eine Ordnung der Arbeiterrat der Großberliner Zentrumspar- bishorigen Dispositionen dürste danach irgend- Handwirtschaftlichen Schuldverhältnisse hinzuwir- tei billigt uneingeschräftigt des Arbei- eine wesentliche Aenderung nicht eintreten. ten. Borgesehen sei bie Umwandlung ber schwes terflügels ber Reichstagsfraktion in ber Frage benben Schulben in einen langfriftigen Rrebit ber Beamtenbesolbungsreform und bantt insbeund eine Sentung der untragbaren Binfenlaften. londere dem zweiten Barteivorsigenden Steger-Die Reichsregierung werde in Murze die erforder- wald für die Aufdedung der mit der Beamten-lichen Magnahmen treffen, wobei die Landwirt- befoldung verbundenen Fragen innen- und außenschulfen betraffe, so werbe auf fünf geschlosen hinter Stegerwald, dem Arbeiterabges houte eine Betrag von jährlich sechs Millionen ordneten der Zentrumspartel. Wir sind nicht ges von Senat abgeänderten Budget von 1928 zu Schulkonssillt zum Austrag zu bringen. Mark bereit gestellt werden, um den Zinsendienst gen eine angemessen Besoldung der Beanten, befassen Ausschafter in China stagbare Sätze zu verbissigen, ebenso seine Ausgeworsen. Als Westerguppen Schrift halten, wenn das Streben Bendsalfaben der Landwirtschaft nannte der Verstellung von in 1928 du verdigen Von 1928 du verd

Mintfter: Unabläffige technische Servollfomm= nung und Rationalisierung der Betriebe und des Absahes, sowie Standardisierung und Qualitäts-Austandes erfolgreich engegenzuwirken.

Aus d m Reich. Bantidreiben bes Meichetnnglere an General

MTB. Berlin, 23. Dez. Reichstanzler Dr. Marr hat an den Oberbefehlshaber des Gruppentommandos 2, General ber Infanterie Reinein Schreiben gerichtet, in bem er auch im Ramen der Reichsregierung dem General in warmen Borten für die um Staat und Behrmacht erworbenen großen Berdienste seinen Dant ausspricht.

Beihnachten in ben Reichsminifterien. MTB. Berlin, 23. Dez. Die Reichsminister bletben über die Weihnachtsfeiertage fast alle in erschredend große Angahl der Betriebe mit Defi- Berlin, nur die Minister Gefler und Brauns

Der Etat im Reichstag.

Stegermalb im Arbeiterrat. WTB. Berlin, 22. Dez. 3m Anschluß an ein Die Standesherrenfrage.

auf 25 Prozent gefteigert werben fann.

Die Borbereitung ber Januartonfereng mit ben Länbern.

Reichsinneneminister Dr. von Koudell, Staatsfefretar bes Reichsministeriums bes In- Reine unmittelbare Rudtehr Frankreichs gum BEB. Berlin, 23. Dez. Der Ctat wird, nern, Dr. Zweigert, und bem Reichsspartommif wie ben Blättern mitgteilt wirb, voraussichtlich far Dr. Saemifch ftatt. Die Besprechung galt ber Borbereitung ber Januartonfereng mit ben Lan-

Sonitige Meldnugen. Die Reparationsfrage in ber frangofifden

Rammer.

Davesplanes. Diefe Artifel bewiesen, erflärte Berlin, 23. Des. Dem "Lotalanzeiger" que Dubois, Die Unmöglichfelt, bas Abtommen Melfolge hat fich bie Reichsregierung in ben fetten lon-Berenger zu ratifizieren. Betreffent bes Besteigerung ber Produtte, um ber Konfurreng bes. Rabinettesitzungen auch mit ber Standesherren= richts Parfer Gifberts über bie Ausführung bes frage befaßt. Gie wird die mit ber preußischen Dawesplanes suchte Dubois nachzuweisen, bag Regierung besprochene Borlage, bie jeboch von ber Davesplan nur ein neuer Bahlungsplan fei, Breufen nicht angenommen worben ift, im ber nicht bie Gefamtheit ber Schuld Deutschlands, Reicherat einbringen. Preugen wird mit eigenen Die am 22. April 1921 auf 132 Milliarben Golb-Borichlägen an ben Reichsrat herantreten. mart gefett worden fei, andern könne. Minister-Sollte bie Borlage ber Reichsreglerung bom prafibent Poincaree erffarte, was bie Interpre-Reichsrat abgeanbert werben, jo wird bem Reichs. tation bes Berfailler Bertrags betreffe, fo habe tage eine Doppelvorlage zugehen. Der Gesetzent. Dubois an der Kritit des Berichtes Parter Gil. wurf ber Reichsregierung wird auf bem Grund- berts Recht. Der Befrag ber beutschen Schulb fel gedanten ber Aufwertung aufgebaut fein, Die von ber Reparationstommifffon festgofest worgrundfätilich 8 Brogent betragen foll, gemäß bem ben. Die Reparationsfommiffion felber habe nicht Aufwertungsrecht jeboch nach richterlichem Er- bas Recht, biefen Betrag gu andern. Dur bie meffen bei Grundbesitz oder nutbaren Flächen Regierungen würden in gemeinsamer Berftanbigung ben Betrag anbern tonnen. Man habe eine Berwechselung begangen, der Gesamtbetrag ber Annutiäten fonne geandert werben, aber nicht ber Gesamtbetrag ber beutschen Schuld. Boin-WIB. Berlin, 23. Dez. Wie wir erfahren, care ichlog mit ber Ertlärung, bag er bereits fand heute nachmittag eine Besprechung zwischen vorgestern an ben Vorsitzenden der Reparationsbem Reichsfinangminifter Dr. Köhler, bem tommission geschrieben habe, bamit bier teine bem Berwechselung eintreten tonne.

Goldstandard.

WDB. Baris, 23. Dez. Nach ber Agentur Savas ertlärte man in autoristerten frangofischer bern, in ber bie Frage ber Bewoaltungs- und Rreifen bie aus englischer Duelle stammenben Berfassungereform behandelt werden foll. Ueber nachrichten über die angeblichen Absichten Frant. ben Inhalt ber heutigen Besprechung verlautet reichs, im ersten Teil bes Jahres 1928 zum Gold-in politischen Kreisen, daß ber äußere Berlauf stanbard zurückzukehren, und über bementspre-Berhältnisse mit ernster Besorgnis verfolgt und beirat der Großberliner Zentrumspartet wurde der Tagung, das Programm der Referate und dende vorbereitende Kreditregelungen der Banl sekhattnisse mit ernier Besorgins berfolgt und seine Entschließung angenommen, in ber es heißt: ahnliche Fragen burchgesprochen wurden. An ben von Frankreich auf dem Newhorker Markt is

Gin Reichstommiffar im oberichlefischen Schul-

tonflitt. Berlin, 24. Dez. Regierungsprafibent Dr. Bubbing-Marienwerber hat, laut Boffifcher Bei-

Anton Weber

Schirme



em Goldgehalt preiswert Freiburg I. Br., n u r Schusterstraße 18



Trauringe Von der Mutter weiss ich's her. sehri
Das Pelz-Spezialhaus von Ruf

Reiche Ausw.in Weihnachtsgeschenken



Bigarren, Bigaretten, Sabake in fconen ! Bachungen, fowie Sabakspfeifen von ben billiaften bis au ben feinften in großer Auswahl Anffallend niedrige Breife! Gute und reelle Waren!

Volksbank Emmendingen

– gegründet 1875 – 11], Millionen Stammanieile u. Haftsummer

das Sparbuch der

Aufstieg

Zigarrenhaus Felfr Lange, Emmendingen

Times fiber eine frangofischettallenische Ber-

2323. London, 22. Dez. Times bezeichnen in einem Leitartikel die Hoffnung auf eine franzöfisch-italienische Berständigung als wohl begranbet und fagt: Richts tonnte für uns als Freunde bes Friedens, als Freunde beiber Rationen und auch als Grokmacht mit vitalen In tereffen im Mittelmeer angenehmer fein, als ber Abichluk einer bauernben Entente amifchen beiben Sanbern.

Dirichau polnifcher Geeholghafen.

Oft-Agentur nielbet, hat die polnische Regievung Berspätungen, die aber nicht über 50 Minuten endgültig beschlossen, Dirschau zu einem Seehold-Ihinausgingen. Dagegen trafen die großen interhafen auszubauen. In bem Voranschlag für nationalen Züge in ben gestrigen Abenbstunder 1927/28 ift die Summe von einer Million Bloty noch in mehrftfindigen Berfpatungen bier ein ffir biefen 3wed vorgefehen.

Die Tragobie bes Unterfeebootes G. 4. BIB. Provincetown, 23. Deg. Gin Minenleger gab während ber ganzen Nacht in Reitab-Ranben von Biertelltunden Signale, erhielt aber von den im Unterseeboot Eingeschlossenen feine Antwort mehr. Awei Taucher konnten feststellen. bag zwischen einer Luftröhre und ber Alappe des Torvedoraums die Berbindung tatfächlich herman annehmen zu muffen, daß wahrscheinlich teine Luft in den Torpodraum eingebrungen ift. Etwa 20 Taucher und mehrere Marineoffiziere waren an ben fieberhaften Rettungsarbeiten beteiligt. Der ganze gestrige Tag wurde mit ber Suche nach bem 11-Boot, bas burch ben hohen Seegang losgeriffen wurde, verloren. Mehrere Laucher verbrachten ben größten Teil ber nacht mit großen Scheinwerfern unter Baffer

Schulfreuger "Emben" in Rio be Janeiro. MIB. Berlin, 23. Des. Kreuger "Emben" ft geftern in Rio be Janeiro angelommen und wird am 2. Januar nach Pernambuco in See

Mus dem Gerichtsfaal

Rum Arensborfer Brogeft.

Jene Berurteilung Born von Bulachs. Baris, 23. Deg. Wie bem Betit Journal aus Strafburg berichtet wirb, murbe bort in einem vom Priegsministerium gegen Baron Rlaus Born von Bulach angestrengten Prozes wegen Berleumbung ber Gondarmerie bas Urteil gekalt. Baron Klaus Born von Bulach hatte für Strede Kattowith—Barschau erfroren Die brei rinen elsässischen Reservisten Bartet ergriffen, geseilenbahner sind unter der Birkung der Kalte 70000 Liter Rum gehen nach Amerika für mit seinem weihnachtlichen und heiteren Teil wird. pen den, ba er fich im Zustand der Trunkenheit eingeschlafen und fanden fo den Tod. befand, die Genbarmerie einschreiten wollte. Baton Klaus Born von Bulach, ber aum Brozek nicht erschienen mar, murbe gu 15 Tagen Be-Angnis und 25 Franten Gelbstrafe verurteilt, bobet bas Bericht in Anertennung feiner jest erfolgten Wendung jum Befferen diefe Strafe als mit ber am 5. November wegen Bebrohung bes Brafetten ausgesprochenen Gefangnisitrafe von 18 Monaten gufammenfallend erflarte. Befanntlich hat Baron Klaus Jorn von Bulach gegen biefe lettere Berurteilung Berufung eingelegt.

Urbeiterbewegung. Die Durchführung ber Arbeitszeitverorbnung in ber Gokeileninduftrie.

BDB. Dortmund, 28. Dez. Ueber bie Durch- von 11 827 Metern und ftellte badurch führung der Arbeitszeitverordnung vom 16. Juli neuen Weltreford auf. 1927 verhandelte ber Schlichter für Beftfalen geftern mit ben Arbeitgebervertretern und heute den Berordnungen im Siegener und Sauerlander Flug nach Europa anzutreten gedenkt. Gebiet att. Bon bem Berlauf biefer Berhand. tungen wird es abhängen, ob neue Verhandlun gen zwischen ben Barteien vor bem hiefigen Schlichter angesetzt werden.

Der Ronflitt in ber fachfifchen Gifeninbuftrie. WDB. Dresben, 23. Dez. Da die heutigen Berhandlungen gur Beilegung der Differengen kindiger Dauer zu keiner Einigung geführt has geschlendert. Ein vorübergehender Anabe wurde Ben, wird am 28. ds. Mts. die Schlichterkammer Geschlen der Mosel. Infolge der Manides Steigen der Mosel. Infolge der Mosel. Infolge der Mosel Grantie für einwandfreie Liefes Familie Gottlieb Braun, vom Haus ihres Dienstr in ber fachfischen Suttenindustrie nach fast neun-

Bilber regelmäßiger Gifenbahnverlehr.

BBB. Berlin, 23. Deg. Infolge bes Lauweters und bes damit verbundenen Aufhorens ber Pereisung der Bahntorper, die in den letten Lagen ben Gifenbahnvertehr fehr ftart behindert und Beribatungen aum Teil von mehreren Stunben hervorgerufen hatten, tonnte fich ber Gifenbahnvertehr von und nach Berlin heute fruh wieber ziemlich regelmäßig abwideln. Rur einzelne 28EB. Warfcau, 23. Des. Wie die polnifche von ben in Berlin eintreffenden Bligen hatten

Die milbe Bitternna halt an.

BEB. Berlin, 23. Deg. Bahrend im Laufe bes geftrigen Lags in ben Außenbezirken Berlins noch Temperaturen bis au 10 Grad Ralte herriche rialichaben ift febr groß. ten, flieg in ben Abenbftunden bas Thermometer in- und außerhalb ber Stadt bis auf ca. 6 bis 7 Grad minus. In ber nacht feste fich bie Erwarmung weiter fort. Das Thermometer stien über null und erreichte um 12 Uhr mittags eine gestellt worden war. Am Mittwoch abend glaubte Sohe von 5 Grad Barme. Wie wir von wetterfundiger Seite erfahren, wird bas milbe Wetter in ben nächsten Tagen anhalten und noch weiter verben muffen.

Schwerer Sturm in Schleffen. WDB. Breslau, 23. Deg. Die Schlefische Bollszeitung melbet: In ber Gegend von Ditersbach und Lauban herrscht ein ungeheurer föhnsturm von 30 Sekundenmetern, was einer Stundengeschwindigfeit von 100 Rilometern gleichtommt. Die ungeheure Starte bes Sturmes lakt fich besonders baran ertennen, bag er auf Die Rebenfläger im Arensbofer Brogeg ba- einer Station rangierenbe leere Gifenbahnmagen den gegen das Urteil des Schwurgerichts Revi- glatt umlegte. — Im Riefengebirge herricht im fion eingelegt und zwar mit Rhaficht barauf, Tale und in ben Borbergen 1 bis 4 Grab Barme, raf auch von ben Angeklagten Revifion einge- auf bem Ramm noch vier Grab Rulte. 3m Beften bes Hochgebirges hat es noch geschneit, in ben Borbergen strichweise geregnet.

Ovier ber Ralte. BBB. Rattowig, 29. Dez. Bie aus Rubnit eintreffende Gisenbahner berichten, find brei ihrer Pollegen aus Oberschleffen während einer neunftunbigen Fahrt auf einem Guterguge auf ber

26 Grab Ralte in Bufareft.

BRD. Butareft, 22. Dez. Seute wurde bie eine Temberatur von 26 Grad unter Rull verzeichnet. Dies ift die größte Ralte seit 50 Jahren. Bahlreiche Telephondrähte wurden beschäbigt.

52 Grab Ralte in Rukland. 28EB. Mostan, 23. Dez. Wie aus Jatutst telegraphiert wird, herrscht bort eine Kalte von 52 Grad unter Null.

Luftverkehr.

Neuer Söhenflugweltreforb.

WIB. Turin, 22. Dez. Der Flieger Dnati erreichte heute die regelrecht kontrollierte Höhe Plumpubbing das Massische Weihnachtsgericht

Stort au einem neuen Transatlantifflug.

Bermischte Nachrichten.

- Folgenichwere Explosion. In einem Bapiergeschäft in der Gasteiner Straße in Berlin-Wilmersdorf explodierten abends Fouerwerks-Wilmersdorf explodierten abends Fouerwerks-kömbehörde an und vergewisserte sich, ob der eingetragen. Wer ohne Visum zum Stellenantritt körper. Durch den starken Lusvoruck wurde die Rusekör" nicht begriftendat warden von der törper. Durch den starken Lustdruck wurde die "Zubehör" nicht beanstandet werden würde. der Schweiz und muß wieder ausressen.

Schausenstericheibe zertrümmert und die Glas- Allerdings, so betonte der Chef ber Firma, sei der Schweiz und muß wieder ausressen.

Landen im knalten Rosen auf den Rürgersteig entsernte schausensteringene gertrumenert und Bürgersteig Aueroings, so veronie ver Spes ver Friedlung, sei ver Ottosamvanven, 20. 200. Turben im weiten Bogen auf den Bürgersteig Allschol unbedingt notwendig zum Gelingen des sich bie bei Hosbauer Schneiber in Ottosamvanden

pen bas Glatteis wenig behindert war, mar ber ichaftsraume von Lebensmittelhandlungen er-Intobusverkehr teilweise vollsändig lahmgelegt. lassen und alle übrigen berartigen seitherigen birgends war es möglich, bei der plötlichen Ber- Bestimmungen aufgehoben. In den Vorschriften dang der Fahrstraßen, die Wagen mit der sahr- für das Personal wird angeordnet, daß die im Alle mitleibigen Fraunde der Tiewvelt mo- tenteil der gestrigen Annmer mitgetest, verang gen in diesen Geschwindigkeit verlehren zu as- Berkehr mit Lebensmitteln tätigen Personen gen in diesen kalben Wintertagen solgende Mah- staltet der Mannergesangverein Nimbarg am Z

mittelwertebr leine Berfonen tatia fein, Die mit

- Wieber ein polnisches Schlog abgebrannt. sident ber Republit wohnen, ber am 3. Januar lege ihnen, wenn fle ruhen, einen Teppich unter, 1928 zu einem breitägigen Jagdaufenthalt ein- ber nach bem Gebrauch vom Schnee befreit und tannt. Trop energischer Rettungsaltion wurde ichen muffen im Winter reichliche Nahrung bedas Schloß volltommen eingesichert. Der Mate- tommen, und es darf ihnen die nötige Rube

beten Dampfer. Der portugiefifche Dampfer lange im Freien fteben. Die Sufeisen muffen an der fpanifchen Rufte geftrandet. Das beutsche mit eingeschrambten Stollen, die, wenn fie abge-Rettungsboot "Adill" ift von Finifterre jur nutt find, leicht burch neue erfett werben ton-Hilfeleistung abgegangen.

morbers. Ein junger Mann, namens Sidman, bann bas elefalte Gebig bem Pferbe ins Maul nach Often übergreifen. Ostpreußen, das zurzeit der beschuldigt wird, vor einigen Tagen in Los gelegt, so werden dem armen Tiere schwere Bernoch Milte hat, muß in den nächsten Tagen mit Angeles (Kalifornien) ein 12jähriges Mädchen letzungen an Lippe und Junge und große Einsehen bes Taumetters rechnen. Man tann geraubt, von dem Bater 1500 Dollar Logegeid Schmerzen verursacht. Solche Tierqualerei wird annehmen, daß die Niederschläge in den Cau- erpreßt und bann die zerstückelte Leiche bes Mäd- leicht vermieden, wenn die Eisenteile vor dem wettergebieten noch einige Tage anhalten wer- dens auf die Strafe geworfen du haben, ift nach Gebrauch in warmes Wasser getaucht oder mit den, so daß die Betteraussichten für die Belh- einer aufregenden Automobilverfolgugn durch die einem warmen Lappen gerieben werden. Dies ist nachtsseiertage als wenig erfreulich bezeichnet Polizei umweit ber tanabischen Grenze verhaftet nötig, wenn die Pferde im Freien Futter befomworden. In feinem Befit befand fich ein großer men und ihnen babei bas Gebig herausgenom-Teil ber erpreßten Banknoten, beren Rummern men wird. Daß bei Glattels feine ichwere Laft befannt waren. Die gemelbet wirb, hat er bie aufgenommen werben barf und bei Steigungen Entführung sugegeben, behauptet aber, ein an Borgespann ju nehmen ift, verfteht lich für jeberer Mann habe bie Morbtat felbit begangen.

> ber großen Milhlenanlage ber Lehmannichen Milhlenwele A.-G. in Nabehvit bei Baugen (Sa.) brach in ber Nacht jum Freitag turz nach men jum Opfer. Die Lofcharbeiten waren infolge Blattes. bes Schnees, der Ralte und bes furchbbaren Stur- :: Emmendingen, 24. Dez. Der Arbeitergefang

Weibnachtspudding

Die ameritanifche Bollbehorbe wird in biefen Lagen beibe Augen zubruden: 70 000 Liter Rum "für medizinifche Zwede" tennt und anwendet! Diefe 70 000 Liter Mtohol werben gwar gebilhfreundschaftlichen Schmunzeln zu Notiz nehmen Waszeogenschung von Besuch warm wird. — Wie geht das zu? In England ist der embsohlen sei. Auch in Amerika will man ihn nicht entbehren. teine wesentlichen Beranderungen.

Ans Ratur uns Leben.

Die Ralte und bie Tiere.

von Bersonen mugten mit Knochenbrüchen ober Abgesehen von den Vorschiften zur Berampjung ein Brett, das vorher Com Sonnee zu verteinen Berstauchungen ins Krankenhaus über- übertragbarer Krankheiten dürsen im Lebens- ist. Solche Uedungen der Barmherzigleit Wer trage ben Rinbern, bie große Frenbe baren bo naffenden Ausschlägen, Goschwüren ober Wun- ben. Die Tiere bes Waldes vor bem Verhungen ben behastet find ober mit folden Krankheiten zu schligen ist Pflicht ber Jagbliebhaber. De in Berührung tommen. Ferner alle Berfonen, an ber Rette liegende Sofbund ift burd ein bie Anstedungsftoffe ausscheiben. Solden Perfo- mobivermahrtes, gutgededtes Sauschen vor Rolle nen ift auch ber Aufenthalt in ben Raumen für und Somee möglichft zu ichuten. Seine Lagere ben Rahrungs. und Genugmittelverlehr verbo- ftatte werbe öfters mit frifdem Strob und Tebpichen belegt und fiets warm und reinlich gee halten. Man laffe ben armen Gefangenen feben In ber Orischaft Wisla in Schlefisch-Teichen ift Tag einige Stunden los, damit er fich frei ber donnerstag nacht bas Schlof b. ehemaligen Ergs wegen tann. Futter braucht bas Tier jest mehr erzogs Friedrich v. Habsburg, gegenwärtig als im Sommer. Sein Trinigefäß werde täglich Sigentum der p. inischen Reierung, vollständig gereinigt und mehrmals frifc gefüllt. Aughunniebergebrannt. In bem Schloft follte ber Pra- ben binde man eine warmere Dede um und reffen follte. Die Urfache bes Brandes ift unbe- getrodnet werden muß. Diese Gehilfen der Menund Erholung nicht verlagt werben. Bierbe laffe - Deutsche Rettungsattion für einen gestran- man bei taltem Wetter nicht unbebedt und "Convsia" ift nachts sublich von Rap Finisterre öfters geschärft werben. Es empfehlen sich folde nen. Das Gelater bewahre man im warmen - Berhaftung bes talifornifden Dadden- Stall auf. Ift es bem Froft ausgefest, und wird ben verftandigen Ruhrmann. Samtliches Bieb - 3mei große Mühlen niedergebrannt. In erhalte dur Winterszeit reichliches Futter.

Aus dem Breisgan und Amgebung.

Stadtmufitverein Emmenbingen. 281 11 Uhr ein Feuer aus, burch das das riefige Ges machen hierdurch unsere verehrlichen Mitglieder baube vollständig eingeaschert wurde. Kurz nach und Gaste nochmals auf bas Stephanstonzert halb 12 Uhr entstand auch in dem Bautener aufmertsam und bitten um gahlreichen Besuch. Ameigwert, bas bereits vor turgem von einem Anfang: 8 Uhr im Gartenfaal Baut. Butritt Groffeuer heimgefucht worden war, ein verhee- nur für Mitglieber und besonders eingeladene render Brand. Auch dieses Wert fiel den Flam- Gafte. Siehe Inserat in der Freitagausgabe bs.

mes außerordentlich fcmierig. Durch einfturzende verein "Liebertrang" lad im Inferatenteil feine Mauern wurde ein Schlauchflihrer schwer ver- Mitglieder und deren Angehörige ju der morgen lett; eine Postbeamtin erlitt einen Beinbruch. Abend im Dreitonigsaal stattfinden Beiha Abwechslung in bas fo eintonige Alltagsleben

-: Bentraltheater Emmenbingen. Die Beib nachtsfelertage (Somitag und Stevhanstag) fichund andere Alfoholika werden im Laufe dieser Boche von England her in Newhork eintressen, ganz offiziell und unverhohlen, ja, sie werden noch nicht einmal unter dem Deckmantel der Liebe verborgen sein, als den man sonst die Erlärung "sir medizinische Bwede" kennt und anwendet! einen weiteren Anglehungsgrund abgeben. Alle rend verzollt, aber nicht beanstandet werden, so, weite Rummer durste der Fried werfolgt es ist sogar anzunehmen, daß die "hohe Polizei" Werden. In Berbindung mit der rühmlichst bes ihre Antunft mit einem verständnisvollen und werden. In Berbindung mit der ruhmlichft be-

Borausfichtliche Witterung: Etwas tubler, fonft Aber zu einem richtigen Beihnachtsgerichte ge- Cinreife zum Stellenantritt in Die Schweiz. horen Rum und Rognat, und viele Leute, die in Bon zuständiger Seite wird mitgeteilt: Bur Gins WDB. Roofeveltsield, 23. Dez. Frau Gray- Amerika gerne richtigen Beihnachtspudding essen reise in die Schwelz bedarf es für deutsche auf eine glänzende Idee: Man bestellte bei einer Stelle anzutreten, muß vor der Einrelfe das Bi-Londoner Firma von Weltruf 70 000 fertige sum eines schweizerischen Konsulats in Deutsch-Weihnachtspuddings "mit allem Zubehör". She land (für Baden: Mannheim) nachsuchen. Das die Firma bon Beltruf an die Erledigung die- Bifum wird in der Form ber "Buficherung fes Auftrages ging, fragte fie aber vorsichtigerweise ber Bewilligung mm Stellenantritt" in ben Pag

ben, wird am 28. die. Mis. die Schlichterkammer wiederum zusammentreten, um alsdann zur Frage der Fällung eines Schiedsspruches Stellung zu die erhebt ihr die eines Schiedsspruches Stellung zu die erheit im western der damit zusammenhängenden Kragen.

Bun Beller.

Das Glatteis in Berlin.

Das Glatteis wenig besindert war, mar der den das Glatteis wenig besindert war, mar der dabites wenig besindert war, mar der die kiefen der kleicht der die kleichte wenig des kleicht und die Einerschlung der kleicht und der kleicht der Berlin, die einen Berlehungen. Die Antwort sam man keinersei Garantie sübernehmen. Die Antwort sam man k Bafche bet fich hatte, find die Eltern in größter Sorge über ben Berblet ihrer Tochter. Di Gendarmerie fahnbet nach ber Bermiften.

In zie einzelnen Außenbezirken, so in Wilmertssichen haufen bei Krikganger. Gine ganze Anzahl bere Schürzen oder andere Newfenk bere Schürzen oder andere Newfenk bere Schürzen oder andere Newfenk stelle und ihre Aleidung besonders reinlich zu halsie haben. Neuchen, Schnupsen, Tabastauen sowie haben. Neuchen wichen. In beibastauen sowie haben. Neuchen wie hab

21 Denalingen, 28. Des. Donnerstag nachmit-

faft, wobei ihm allerlei technische Geschicklich-teiten zustatten tamen. Bewundernswert war bie

Beweglichfeit, bie ihm bis gulett erhalten blieb.

Tud im Rreife feiner Berufsgenoffen erfreute er

machbem er liber 81 Jahre alt geworben war

Seine Stellen waren: Munbingen, Oberfirnach,

Solltad, Landed, Ralterbach, Bogelbach, Bor-

Büderidan.

Sottesbienfte beraubt werden foll. Die vorliegende Er-

Rundfunk

Sonntag ben 25. Dezember 1927: atholifche Morgenfeier.

17.45: Bortrag bon Dr. Donalb Stuart, Stuttgart

Montag ben 26. Dezember 1927: Evangelische Morgenfeier.

Beitangabe, Wetterbericht.

tongert, Nachrichten. Freiburg fenbet Schallplattenkongert. 16.15: Rachmittagekongert.

heren beutschen Oftmart.

Rosmos Atheos.

der Funtvereine. 20.00: Schmabilcher Abend.

1.45: Radridienblenft.

Eine Reise nach ben glüdseligen Inseln. Beitangabe, Beiterbericht.

Weihnachten im Balbe. Gin Sendespiel mit Musit und Gesang von Max Schilling.

Bortrag von Dr. Karl Loewenberg, Stuttgart

Bortrag von Dr. Dito Erhardt, Dberfpielleite

der Dresdener Staatsover: Opermoende.
48: Zeitangabe, Weiterbericht, Sportfunk.
40: Ver bose Geist Lumpacivagabundus oder Das liederliche Kleeblatt. Zauberposse mit Gesang in 7 Bildern von Joh. Restroy.
5: Nachrichtendienst, Sportfunk.

Dienstag ben 27. Dezember 1927:

16.15: Rachmittagstonzert. 18.00: Beitangabe, Weiterbericht, Rachrichten. 18.15: Vortrag von Dr. Ernst Miller, Stuttgart:

18.45: Empfangsichaltungen: Rolf Formis.
19.16: Bortrag von Professor Bunderlich, Stuttgart:
Bon der mittelalterlichen Besiedlung der frü-

19.45: Beitangabe, Wetterbericht, Rachrichten flibbeut

Evangelifcher Gottesbienft.

Sonntag ben 25. Dezember (1. Weihnachtsfeiertag) 110 Uhr: Festgottesbienst (Stadtpfarrer Wanner).
11 Uhr: Kindergottesbienst (Probe). (Stadtpfar

Montag ben 26. Dezember (2. Weihnachtstag) 1810 Uhr: Festgottesbienst (Stadwilar Dafele).

Innere Mission, Moltfestr. 4. Stephanstag, 28. Desember, halb 3 Uhr: Versammlung. — Mittwoch, 29 Desember, 8.15 Uhr: Bibelstunde.

Ratholifder Gottesbient. Samstag: 9-8 Uhr: Beichte (Aushilfe burch einen Bater).

und nachher hl. Kommunion). 7 Uhr: Singmesse mit hl. Kommunion

Montag (Stefanstag):
6 Uhr: Beichte (Aushilfe).
7 Uhr: Frühmesse mit hl. Kommunion.
914 Uhr: Deutsche Singmesse mit Predigt.
1/2 Uhr: Weihnachtsandacht.

4 Uhr: Weihnachtsfeler bes Rinbergottesbienftes

Stadtpfarer Braun). Opfer für ben fin

challplattentonzert.

nag wurde hier Hauptlehrer a. D. Eugen Lebepecht Stolz beerbigt. Seit 1912 lebte er hier
Auhestand, nachdem er zuvor 25 Jahre lang Amerika. Entgegen der Behauptung amerikanis und Börstetten gewirkt hatte. Als ein Mann von schriften schlichten Charakter hatte er allgemeine schen, das die gegenwärtige Einsuhr von Wertschapung sich erworden. In der Familie Stahlprodukten aus Deutschland nicht die Antifeiner hier verftorbenen Tochter, bei ber er auch dumping-Bestimmungen bes Tarifgefetjes verwohnte, war er bon unermublicher Silfebereit- lett.

Stadttheater Freiburg i. Br.

Samstag: Reine Borftellung. 7025 Sonntag: Außer Miete: Der Rojentavalier. (6.30) Ich ungeteilter Buneigung. Wer ihm begegnete, rente fich feiner. Unvermutet wurde er aus fet-Montag: 3 Uhr: Dalbe Breife: Fran Golle 7,30 Uhr: Anger Miete: Der Aigennerbaron mer gewohnten Tageebeschäftigung abgerufen,

Umtliche Bekanntmachungen

Der herr Minifter ber Finangen in Rarlerube Raff Selene: Das Mädden von Spinges. 184 Seis mit Erlaß vom 14. November ds. Is. aufgrund des mit Erlaß vom 14. November ds. Is. aufgrund des schren. Pflav. Sanzleinen. Hur Mädden i on 14—18 § 59 des Wassergeletes die Bildung der Elzreinis Sahren. RM. 5.—. R. Thienemanns Verlag, Stuttgart. gungsgenossenschaft in Renzingen gewehmigt und die Blide aller Deutschen und gerecht Empfindenden Sahungen derfelben gemäß § 63 des Wassergeletes von überall her sind heute voll tiesen Mitgesühls dorts bestätigt. in gewandt, wo ein Teil des tapferen, frommen, freiheitsliebenden Brudervolles jenfeits des Brenners ein schweres und gedrückes Dasein sührt, seines Deutschtums, seiner Sprache, seiner Schulen, seiner

Emmendingen, ben 22. Dezember 1927.

Bab. Begirtsamt.

Brennholzveriteigerung

achlung führt uns hinein in die heißen Freiheits-lämpse der Liroler zur napoleonischen Zeit: die Ge-kalten eines Andreas Hoser, Beter Mayr, Speckba-her, Haspinger werden wieder vor uns lebendig. Im Kittelpunkt aber steht die sagenumwodene Gestalt des Allmend" (Körifer Kehrenhach im Keute) Auft -0 35 Mittelpuntt aber seht die sagenumvodene Gestalt des Milmend" (Förster Kehrenbach in Rente) Abilt. 20, 35, 186 mitten in der Schlacht austaucht, durch ihr Einselfen den Ihrigen zum Sieg verhilft, um dann still seder zu verschunden, die deseichen und gehorsam in das ihr auserlegte Schickal über ihre Delbenatt süger. Gine sessen geben geben heranwachienden Töchtern in die Dand geben Glangen.

bes Forftamts Emmendingen am Freitag ben 30. ds. Mts., vormittags 11 Uhr, im Gafthaus jum Engel in Tennenbady aus bem Staatswald "hinterer Ten-Tennenbach aus dem Staatswald "Hinterer Tensnenbach" (Förster Drüssel in Tennenbach) aus der Abet. 12 "Baber", 13 "Schelbenbuck", 14 "Laberbrunsnen", 16 "Sonnenziel", 19 "Gaisader", 20 "Soldaziengrab", 21 "Hojswald", 24 "Beiherbühlt", 26 "Heiselbach", 27 "Meisenbuck", 28 "Fässloch" und 30 "feistangen 2. die A. N., 2300 Hopfenstangen 1.—4. Kl. aus der Abtl. 22 "Glasig", 21, 24, 25 "Fränge" und 23 "Hischdobel" 420 Ster weist buchenes Brennholz und 4000 meist buchene Wellen und aus Abtl. 16 "Stockerg", 16, 20 u. 30 27 Reishaufen. Bon 8 Uhr an billige Autosahrgelegenheit ab Bahnhol Emmendingen. Netungwe, vorliebering. Uebertragung aus dem Stadtigeater Freiburg: Der Rosenkwalter. Komddie für Musik in drei-Aufzügen von Hugo von Posmannsthal. Musik von Richard Strauß.

Brennholzveriteigerung

bes Forftamts Rengingen am Donnerstag ben 29. Dezember 1927, pormittags 9 Uhr, ri: Staatswald "Großtopf" bei Weisweil aus dem Staatswald "Großtopf" bei Weisweil unweit der Schönauer Straße 160 Siex Brennhold, 9000 Stüd Wellen und Faschinen. Forstwart Stödlin in Weisweil zeigt das Hold. Wie KleinElse das Christinden suchen ging. Ein Weihnachtsmärchen für große und kleine Kinder in 7 Bildern von Therese Lehmann-

Stammbolaverifeigerung.

Bortrag von Dr. Donald Stuart, Stuttgart: Die Ortsgemeinde Ober-Reute versteigert am Mitt-Eine Reise nach den glüdseligen Inseln.
Bortrag von E. Wittich, Stuttgart: Bigeuner- im Gemeindemald OberReute 8,25 Festmeter Stammer-(Gichen und Efchen)

Der Bermaltungerat: Stegel, Burgermeifter.

Danksagung!

Durch tiefe seelische Erschütterungen, !brper-liche und geistige Ueberanstrengungen erlitt icheinen Tanzbelustigung schweren Schlaganfall ber meine linte Rorperfeite (Arm u. Bein) voll.

ftanbig lahmte u. mich vollftanbig arbeitswifah machte. Ich war infolge ber Lahmung verbienftle und bas Leben murde mir gur Qual.

Bufallig wurde ich durch ein Inserat auf die "Byrmove-Anr" aufmerklam. Ich habe sosort die Behandlung eingeleitet und so quien Erso g erzielt, daß ich heute wieder wollständig gehelit bin und unbehindert meiner Urbeit als Goneibermeifter nachgeben und fogar meine Batigfeit ale Gad-lehrer an ber Berufsichute wieber aufnehmen tonnte. Deine Bebensfreube ift wiedergefehrt und ich bin überzeugt baß mit hilfe ber "Byrmeor Rur" noch vielen Leidenden bie ersehnte Besund. beit wiedergeschentt werden tann Deshalb empfehle ich bie Rur, bie bequem und billig gu Saufe porgenommen werben fann, allen Rranten auf bas beste. Der Naturheilanstalt .. Pyrmoor" goer fpreche ich filr meine Beilung innigen Dant

F., 27. 9. 27. ... Mentanf, Fachlehrer. Mustunit exteilt toftenlos bas Byrmoor. Naturheit-Junitat Min i en 6, Rofentall5. (Doppelbriefporto beiftligen). Seit 25 Nahren anerkannte Erfolge bei Nervenleiben, Lähmungen, Nervenframpfen, Belentertrantungen, Epilepfic, Bicht. punberte Unertennungefdreiben!

Bu taufen gefucht Gerftenftroh

Sonntag (Weihnachtsjest): 6 Uhr: Beichtgelegenheit (soweit Bedarf). 6 Uhr: Christmette mit Instrumentalmusit (vorher Myr: Highesse mit hi. kromnumin.

Hir: Hochamt vor ausgesehtem Allerheiligen mit Predigt und Segen (Kollekte für kirchliche Bedürfnisse).

H2 Uhr: Felerliche Vesper mit Segen. Saus 212, Gerau

Bu taufen gesucht Rantholz

Drud und Berlag ber Drud und Berlagsgesellschaft Barjahlung, giegen Bart Copig und Wilhelm Jundt Erben.

Berautw. Redafteur: Otto Leichmann, Emmenbingen Bahlingen n. Fonus 300

anuar ju pernileten. 8 igen Zalftrafie 20

angerrunde .. H**ochber**g

Emmenbingen.

Die Ganger treffen

morgen Countag (1. Feier-tna), nachmittags 1/22 Uhr im Bereinslotal. — Boll-

adhliges Erichelnen Chren-

Befferes mbbliertes

Todes-Anzeige.

Unerwartet rasch verschied heute früh 4 Uhr nach schwerem Leiden meine liebe treusorgende Gattin, nusere gute Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin

Frau Elise Bader

geb. Gimberger im Alter von 471/2 Jahren.

Weisweil, den 23. Dezember 1927.

In schmerzlicher Trauer:

Carl Bader mit Tochtern Lore u. Gertrud Frau Ad. Limberger, Ettlingen

Beerdigung am Montag (Stephanstag) nachm. 2 Uhr vom Trauerhaus aus.

Danksagung

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem so schweren Verlus'e unseres nun in Gott ruhenden lieben Vaters, Großvaters, Bruders, Schwagers und Onkels

Philipp Jakob Heß Zimmermeister und Gemeinderat

saden wir allen herzlichen Dank. Vor allem danken wir Herrn Pfairer Deußen für die trostreiche Trauerrede, sowie Herrn Bürgermeister Sprich für den ehrenden Nachruf und Kranzniederlegung im Namen des Gemeinderats. Ferner sagen wir der Zimmermeister-Zwangsinnung Emmendingen, dem Gewerbe- und Handwerkerverein, der Freiw. Feuerwehr, sowie dem Musikverein und dem Gesangverein für ihre ehrenden Nachrufe und Kranzspenden herzlichen Dank. Insbesondere danken wir dem Musikverein und Gesangverein filr die erhebenden Trauerweisen.

Eichstetten, den 28. Dezember 1927.

Im Namen der travernden Hinterbliebene Frau Philipp Heß Wwe.

Ottoschwanden

Um Stephanstag finbet im Gafthaus zum Freihof

ftatt. Bon abends 8 Uhr ab Sammeltang, mogu freund Georg Danber.

Rengingen

Elegante

Damentaschen

Schultaschen, Aktenmappen, Musikmappen Brieftaschen . Geldbeutel . hosenträger

In grosser Auswall

Gustav Schmidt

Emmendingen beim Tor

große Unterhaltungsmusik

. Dreikönig

Emmenbingen

Heber bie Weihnachis

felertage

Emil Graf.

öffentl. Tanz

Es labet freundlicift cin

Jam Stephanstag, nach: mittags, von 4 Uhr ab mit gutbeseizer Streichmusit und ersttlassigem Canzboden, wozu höst. einladet 7046 Arbeitergesangverein "Liederkrang Emmendingen.

Ginladung au der morgen Countag (Chriftiag), abends 7 Uhr im Treitonigfaal fiaib M. Wetterer, Gafthof z. Salmen

Weihnachtsfeier ir unfere Mitglieder und beren Angehörigen bei freien

Programm: Mufit, Manner-, Frauen- n. Rinder-chore, Singspiele, Gabenverlofung. 7037 Der Gefamtborfianb.

Windenreute.

201110enreute.
21m Stefanstag findet im Gasthaus 7062 öffentl. Tanz

anter Mitwirfung ber Ceninger Streichmufit ftatt. Es labet hoff. ein Serm. Rofer.



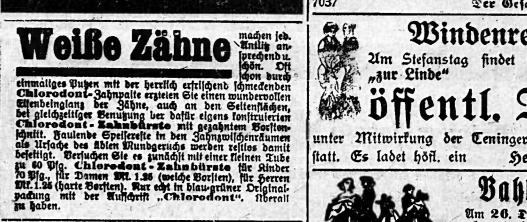


Mag Breifacher. Aufgeweckter Junge

mit guter Schulblicung tann in ein hiefiges tenefen. Buro balbmöglichft als

Lehrling

iche Planeliede meter Mr. 7051 am die Go



Todes- Anzeige.

Nach Gottes unerforschlichem Ratschluß verschied heute morgen nach kurzer, schwerer Krankheit mein Innigstgeliebter Gatte, unser treubesorgter Vater, guter Bruder, Schwiegersohn, Schwager und Onkel

Hermann Jdler

Prokurist

Im Alter von 511/2 Jahren.

Emmendingen, den 23. Dezember 1927,

Im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen: **Luise Idler** geb. Rehm Hellmuth Jdler

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 25. Dezember, nachm. 1/23 Uhr vom Trauerhause, Markgrafenstrasse 14 aus statt. Beileidsbesuche bittet man gütigst zu unterlassen.

Nachruf.

Mach kurzer, aber schwerer Krankheit verschied heute unser langjähriger, treuer Mitarbeiter

Herr

Hermann Jdler

Prokurist

Der Entschlafene hat nahezu 27 Jahre lang mit nie erlahmendem Eifer und warmem Interesse seine ganze Kraft unserem Unternehmen gewidmet. Das Wohl des Geschäftes lag ihm stets in erster Linie am

Mit Wehmut betrauern wir deshalb den viel zu frühen Verlust dieses treuen und zuverlässigen Mannes, der wegen seines offenen Charakters allseitig hoch geschätzt wurde.

Wir werden ihm stets ein dankbares und ehrendes Gedenken bewahren.

EMMENDINGEN, den 23. Dezember 1927.

Garl Eppig u. Wilh. Jundt's Erben in Fa. Druck- und Verlagsgesellschaft.

Krieger-Verein Emmendingen

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, unsere Mitglieder von dem Ableben des Kameraden

Hermann Jdler

in Kenntnis zu setzen.

Die Beerdigung findet am Sonntag, den 25. Dezember 1927. nachmittags 1/23 Uhr statt. Antreten nachmittags 2 Uhr beim Rathause.

Vollzähliges Erscheinen erwartet

Der Vorstand.

Nachruf.

Tieferschütternd wurde uns am Freitag morgen die Kunde. daß der unerbittliche Tod unsern wertgeschätzten Mitarbeiter

Herrn

Hermann Jdler

Prokurist

nach kurzem, schweren Krankenlager aus dem Leben rief.

Die Redaktion beklagt in dem Dahingeschiedenen einen langiährigen lieben geschäftlichen Weggenossen und das kaufmännische Personal einen allezeit gerechten und liebenswürdigen Vorgesetzten.

Das Andenken Hermann Jdlers wird von uns allezeit in Ehren gehalten werden.

Emmendingen, den 24. Dezember 1927.

Die Redaktion der Breisg. Nachr.

Das kaufmännische Personal der Druck- und Verlagsgesellschaft.

Nachruf.

Unser wertgeschätzter Mitarbeiter

Herr

Hermann Jdler

Prokurist

wurde am Freitag morgen nach kurzem, schwerem Krankenlager durch den Tod dahingerafft.

Wir betrauern in dem Verstorbenen einen lieben, von allen verehrten Mitarbeiter, dem wir allezeit ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Emmendingen, den 24. Dezember 1927.

Das technische Personul der Druck- und Verlagsgesellschaft.

Erscheint täglich mit Ausnahme ber Sonn- und Reiertage

Bezugspreis: monatlich frei Saus Mart 1.80

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen mit ben Beilagen: "Ratgeber bes Landmannes" und "Breisganer Sountagsblatt"

Berbreitet in ben Amtsbezirken Emmenbingen (Rengingen), Breifach, Ctienbeim. Waldkird und am Kaiferkubl

Rabatt. Bei Blagvorfdrift 20% Bufchlag. Beilagengebühr bas Taufenb 10 .- Mart ohne Boftgebührer

Gefchaftsftelle: Rarlfriebrichftrafe 11 / Bofifched-Routo Dr. 7382 Mmt Rarlsrube

Lelegramm-Abreffe: Bolter, Emmendingen / Fernfprecher: Emmendingen 303, Freiburg 1892

Emmendingen, Gamstag, 24. Dezember 1927

berzeitigen Milderzeugerpreifes gerecht zu wer-

Thronrede des Königs von England.

WDB. London, 22. Des. Anläglich der Ber-

62. Jahrgan

Ungeigenpreis:

bie einspaltige Petitzeile ober beren Raum 20 Pig.

bie Reklamezeile 60 Pfg., bei Bfterer Aufnahme

3weck und Aufgabe eines Versuchsrings. ber Kalibangung. Für bas Rieb ist die Dan-

Mr. 299

Hochburg-Riserstuhl. Folgende Zeilen sollen nun bracht, weil von diesem Rährstoff nur so viel von Hebung der Volksgesundheit, die unter dem Mandagu bienen, die breite Deffentlichfeit in großen Natur im Boben borhanben ift, daß nur 27 Bro- gel an Lebensmitteln, insbesondere an Milch,

eine fein ausgebilbete Methode in Topfversuchen helfen. Gerade hier ist es ja ausschlaggebend, die quellen allmählich versigen. Diese Entwicklung Daß es nicht gelungen ist, bei der Dreimächtekonbie, in ben verschiebenen Boben enthaltenen, für für die Individualität jeden Betriebs passende burfte sich nicht allein zum Schaden der Lands ferenz in Genf zu einem Uebereinkommen zu ges Pflanzen aufnehmbaren Rährstoffe: festzustellen, Maschine zu finden. Die große Bedeutung der wirtschaft, sondern auch dum Schaben der Ber- langen, ist bedanerlich, jedoch hat trot bieses vorfo baß man sehr wohl in der Lage ift, die für je- Biehzucht verlangt, daß auch auf sie der Ring sein braucher auswirken. Leider hat der Berband bas fibergehenden Fehlschlages die Regierung nicht den Boben zwedmäßige Düngung unter Berud- Augenmerk richtet. Nur die Fütterung sei hier discher Milchbedarfsgemeinden vor eingen Tagen die Absicht, ihr Marinebauprogramm, das gesichtigung der anzubanenden Pflanzen zu berech= furz genannt. Es ist doch unfinnig, einer Milch- die bescheidene Forderung der Landwirtschaft auf gründet ist auf der wohlerwogenen Berücksichtis nen. Es ist nun an der Zeit, die Ersenntnisse der Ind, die infolge mangelhafter Körperkonstitution Erhöhung der Milchreise um 2 Pfg., die wenig- gung der defensiven Bedürfnisse des britischen kraftiter und Wissenschafter nicht nur in unse- hohe Kraftsutergaben nicht in Milch unisezen seine kleine Besserne und Bernhigung auf Reiches, zu vermehren. ren Fachschulen zu lehren, sondern sie weit hin- tann, gerade so viel Kraffutter zu geben, als ei dem Lande gebracht hatte, abgelehnt. Was nütt einzutragen in die einzelnen, wenn auch nach to nem Tier, bas zu hohen Leistungen von Natur es, wenn in den Parlamenten die Parteien von

teinen Betriebe, und gerade biefe sollen nicht aus befähigt ist. Kurz gesagt, technische-und be- rechts bis links die Notlage der Landwirtschaft vergessen werden, besonders bei uns in Baden, mo triebswirtschaftliche Fragen zu beantworten, ist besprechen, anerkennen und ihre Behebung ver- Befriedignug festgestellt, daß jett mit allen alli-98 Prozent der landwirtschaftlichen Kulturfläche Aufgabe des Versuchsrings und zwar nicht allges sprechen? Die große Not in der Landwirtschaft in Heins und mittelbäuerlichem Besit sind. Bleis mein, sondern der einzelne Landwirt soll erfah- läßt sich nicht mit Worten lindern, sondern nur Reiegsschuld abgeschlossen worden sind mit Ausben wir bei dem Dlingungsversuch. Unfer engeres ren, wie er für seinen eigenen Betrieb paffend durch Anerkennung der dringenden Bedürfniffe. Beimatland Baden, hat mannigfaltige Berhalt- feine Magnahmen treffen muß. une in Rezug auf Boben. So auch ber Gehalt der

verichteden an Pflanzennährstoffen. Die Land- ben gerufen, die Bersuchsringe eine weite und bem Wasenweiler Ried Düngungsversuche ausges ben. In Baben allein waren es bis vor kurzem fisch, die zu folgender prattischer Erkenntnis ges 22, zu benen in letter Zeit noch einige bazugeführt haben. Stidstoffdlingung kann gespart wer-ben, weil die grfallende Pflanzenninsse bes Riedes von Jahr zu Jahr niehr der Kulturpflanze ihren natürlichen Stidftoff zur Berfügung Baben von Phosphorfaure find noch gut ren-

Schon vor Jahrzehnten haben Gelehrte, ans tonnen. Kalidungung ist Lugus. Das Bodentali Organisationen begünstigten die Aufwärtsentwicks der Reisen des Prinzen von Wales und des geregt durch Albrecht Thaer, dem großen Grün- reicht für Jahre, um Höchsternten zu erzielen lung der Mildwirtschaft mit allen Mitteln Sie Prinzen Georg nach Kanada und des Herzogs der der landwirtschaftlichen Wissenschaft, Infti= Phosphorsaure braucht nur so viel gegeben wer- founten dies umsomehr tun, als in den ersten Jah- und der Herzogin von Port nach Australien und tute und hervorragende prakische Landwirte Ber- ben, als jährlich bem Boben burch die Ernte ent- ren nach ber Inflation ein einigermagen wirts Reuseeland gebachte und alsbann in herzlichen such aller Art durchgeführt. Greisen wir nur das zogen wird. Ausgaben am rechten Fled und sva- schied und spa- schied der Düngung unserer Pflanzen heraus, so ren am rechten Fled, das ilt rentabel wirtschaf- rend die Erzengungskosten in den lehten Jahren schied Borten des Königs von Aegypten in schie schied eine steigende Tenden, daß schon seine steigende Tenden seine steigende Tenden seine steigen seine steigen seine steigen seine steigen seine steigen seine seine steigen seine steigen seine steigen seine steigen seine steigen seine seine steigen seine seine seine steigen seine seine seine steigen seine s bie grundlegenden Fragen der Düngung klar vor den diese Düngungsfragen durch Bersuche losen, chen Maße, wie sich die Milcherzeugung steigert, weiter: Mit tiefer Sympathie und Befriedigung Angen liegen: Man welß genau, welche Stoffe damit jeder Landwirt die Möglichkeit hat, sein der Milcherzeugerpreis von 22—26 Pfennig auf haben wir das ständige Wachsen des Einflusses wahr hat allch Mittel und Wege gesunden seine Anteil, den er Milcherzeugengerpreis weit unter den Erzeugungskosten bei Bellegung internationaler Streitigkeiten steffen, welche Nährstoffe bem Boben fehlen und Bersuchsring beschäftigen. Bon gleicher Bichtig- steht, muß die babische Landwirtschaft eine Erhö- und in ber Aufrechterhaltung bes Friedens hat, welche er der Pflanze aus natürlichem Borrat feit sind Sorten- und Bodenbearbeitungsversuche, hung der Milcherzeugerpreise notgedrungen ver- beobachtet. Die lette Tagung des Box- undszur Verfügung stellen kann. Es sei gerade in die bie Förderung des Wiesenbaues und die Vernücht langen, oder es ist nicht aufzuhalten, daß eine rates bildete ein weiterer Schritt auf viesem Busammenhang Prosessor Mitscherlich, Köstung der Schädlinge. Auch beim Ankauf von Ges Umstellung im Landwirtschaftlichen Betrieb Plat Wege. Die Regierung wird weiter in lohnier Bus nigsberg, genannt, dem es gelungen ist, durch raten nub Maschinen wird der Ring beratend mit- greift und damit die muhselig erschlossenen Milch- sammenarbeit mit bem Bollerbunde arbeiten:

gungsfrage gelöft: Größte Ausgaben für Rali,

Der Millionar schaute auf die Lichter ber

Hannov.=Buchholz 1926. (Nachbrud verboten. Sie wußte es nicht.

"Rann fein, weil Gie ber erfte Jaggichläger jind, ben ich fennen lerne."

Jazzyn.

Roman von Erwin Sebbing.

Cophright by Nordwestbeutsche Berlagsanstalt,

"Das ist sehr gut so," bachte Vitus. fon und b Mis sie nach einer britten Tour zum Tisch im Stein. gurudgefehrt waren, hatte Rhent mit bem Obertellner bereits verrechnet. Bitus glaubte in Agnes Zügen ein leifes Be-

dauern zu lesen. "Es ist noch fo früh," warf er mit gefünstel-

ter Gleichgültigfeit bin. Der Ameritaner ichaute ihn an. Sein Blid war unpersönlich und turg, aber Bitus verstand ihn. Er begann biefen Mann zu haffen. Agnes Moen war jung. Bur Jugend gehörte die Frei-

Morig Talheim offerierte ber charmanten Wienerin eine Rette von Liebenswürdigkeiten, Benkelford Marical Riel Rosen burch ben die thm nur der verübeln tonnte, der Frau Spalt. "Es ist ein Brief dabei," fagte fie. Roja, geb. Wernersohn nicht tannte.

Agnes lächelte tonventionell. Gie wollte meitertanzen. Mit Bitus Toller, ber ein Jassichlä-

Aber als sie neben Fabian Khent im Auto faß, tat ihr der alte Mann leib. Sie ahnte, was in ihm vorging und freute sich, daß sie seinem anvermittelten Ausbruch nicht widersprochen hatte. Schließlich war es boch bie Feier ihrer Ge-nesung, zu ber er sie eingelaben und die sie ihm

nun verleibet hatte.
"Ich bante Ihen," fagte fie in ploglicher Burine und ergeiff feine band.

Zur Mildwirtschaft.

tabet. Bang befonders groß ift aber bie Birtung um Beröffentlichung: fen durch eine landwirtschaftlichere Gestaltung bes Strafe hinaus, bie an bem Wagen vorüberrauschten wie narrender Sput. Er schwieg.

granen Morgenpantöffelden an und lief

Wolfen verhängten ben Simmel. Der Regen noch burch. fiel an ber Dachrinne herab mitten auf ben Balton und bildete bort eine große unruhige Pfüge Pia wunderte fich nicht.

Das mußte fo tommen. Denn Bitus Toffer war fort. Sie fette fich auf bie Lehne ihres Frifierstuhls und schaute versonnen in ben Spiegel. "Ich war ihm nicht icon genug," bachte fie.

Ein-leises Rochen an der Tür. Bia strich ihren Schlafanzug glatt: wer konnte das fein -?

Das Zimmermädchen schob einen riefigen Bias Herz schlug.

Mit bebenden Sanden löfte fie bas Ruvert aus ben-Seibenschleifen. Er hatte an fie gedacht. Der Umichlag flatterte luftig unter ben Toi-

. bitte Sie in aufrichtiger Berehrung -Pia las die Rucfeite: "Edmund Lenit, Landwirtschaftliche Gerate,

Dreschmaschinen, Pflitge, Ersattelle."
Ein Regenschauer flatichte an bas Fenster-

Die Rofen begannen au bu-

feine Ausgaben für Stidstoff. Für die Boben der nommen. Diese aufsteigende Entwicklung, die in Vor wenigen Tagen ging durch die Bresse die Hochburg zeigen Mitschersichbersuche gerade das einer Steigernug der Milcherzeugnisse Jum Auss-Nachricht von der Gründung des Versuchsrings Gegenteil. Große Gaben an Sticksoff sind auges druck kommt, liegt nicht zulest im Interesse der Zügen mit den Aufgaben eines Bersuchsrings bes zent des möglichen Höckertrags ohne seine Beis während der Kriegs und Justationszeit schwer ges tagung des Parlaments hielt der König eine kaint zu machen.

Die Mildwirtschaft hat in ben letten Jahren

auch in Baben einen erfreulichen Aufschwung ge-

Sierzu gehört in erster Linie ein für die Land- es in der Ansprache weiter, zeigt in einigen Tei-

Am Ende sei noch bemerkt, daß von Professor wirtschaft tragbarer Milchpreis, der auch dem ho- len des Landes willkommene Zeichen der Besse-Bosen von Ort zu Ort und Gewann zu Gewann Kömer-Halle vor erst wenigen Jahren ins Les hen Nährwert der Milch einigermaßen Rechnung rung, gibt jedoch in anderen Teilen noch Grund trägt. Der Landwirtschaft tann es auf die Dauer virgwaftsschule Hochburg hat seit 3 Jahren in schnelle Verbreitung in Deutschland gefunden has nicht zugemutet werden, daß ihr — dem wirts Verlaufe bes vergangenen Jahres auf dem Ges schaftlich schwächeren Teil — die Kosten für die biete der Bekampfung der Wohnungsnot erzielt begrüßenswerten Einrichtungen in der Behand- worden. In England und Wales wurden seit dem ung der Milch in hygienischer und anderer Hin- Waffenstillstand mehr als eine Million Häuser ficht allein aufgebliebet werben. Die babifchen lanbiblitichaftlichen Organisationen sehen sich genötigt, in ernfter Beforgnis einen Mahnruf an Wir erhalten folgende Buschrift mit ber Bitte bie Städte zu richten, ben gegebenen Berhaltnif- auf ben 7. Februar vertagt.

Beibe Häuser bes Parlaments wurden sodann

Rad Ce-Amung ber fürzlich abgeschlossenen

Schulbenfundterungsabtommen mit Griechenland

nahme Ruflands. Die ArbeitBoffafeit, fo heifit

Bia legte die Sande vors Gesicht und weinte.

neu gebaut.

Bia ichlüpfte aus dem Bett, dog thre fibber= leer. Sie erbarmte fich der vernachläffigten Blu= Bia fteben. jum men, jog die Gardinen beifeite und ftellte ben Korb ing Licht. Bielleicht tam fbater bie Sonne

> Bia frühltudte im Meinen Salon, wo fie fid um diese Stunde allein wußte. Als der Regen ein wenig nachgelassen hatte, holte sie ihren Wettermantel und ging an ben Strand.

Grau, schmutig rollte die See. Die Boote varen alle an Land gezogen und lagen kleloben wie große, tote Fifche. Gin Wind, ber ftofweile über die Dinen herfegte, nahm ber Frau fast ben Atem. Mit eingebrückten Knien wanderte lie "Aber er hatte mir einen Abschiedsgruß schreis an ben veröbeten Badezellen entlang zum Sten. Draußen, wo nur das Tosen der Brandung fle uniaab, blieb Bia stehen. Hier hatte einst ber nächtliche Mond ans Wolfenschleiern geschaut, -

bas mußte viele Wochen zurückliegen -! Bia blidte auf das Meer. Ihre Lippen wa ren schmal und herb. Trozig hoben die Wogen massen ihre Kamme empor, Stürzten sie nieder Gin Berr luftete ben Sut.

Bia fannte ihn nicht.

Der Sturm jaufte um ihren Rod und fchlug ihr ben Mantel inallend um bie Glieber. Er wühlte in ben Saaren bes Fremben, rig ihm jebes Bort vom Munbe und gerfette es boshaft. Es war unmöglich, fich einander verftandlich du

Bia beutete auf ben Strand. Der Serr folgte ifr.

.Wie ein autgezogener Tagbbund", bacte sie

Am Part vertlang bas Brüllen ber Gee. Rur die Kastanien bogen knarrend und rauschend ihre Als bas Zimmermäden nach einer Stunde fruchtschweren Aefte im Sturm. Beide Sande in um Aufräumen erschien, war bas Schlafzimmer ben Taschen bes Regenmantels vergraben, blieb

> Wieberum nahm ber Frembe feinen Sut ab. Der Jagdhund hatte feine Beute gestellt. "Was wünschen Sie bon mir?" fragte Big turg. Gin Ausweichen war zu fpat.

.. Gnäbiges Fräulein hatten meine Rarte nicht beachtet. Es ist mir peinlich, ba ich jest zu biefer Formlosigfeit gewungen bin. Ich muß Sie fennen lernen."

Bia tonnte nicht lachen. Sie hatte fich bem beseligenden Bahn hingegeben, bak biefer Fremde in irgend welcher Beziehung gu Bitus ftunde. Run war es ber Mann mit den land. wirtschaftlichen Geräten.

"Ich erwidere diesen Wunsch

Ebmund Lenit entblokte zum brittem Mal sein Saupt und empfahl sich. Er war Frauen gegenüber ungeschickt. Sein demittiger Ton erntete mitteidiges Lächeln und wenn er energischer vorund versprühten die kalte Gischt. Anaufhörlich ging, prallte er ab. Er hatte Pia im Theater wiederholte sich dieses Seken und Kallen. andauernd hinter ihr hergewefen. Er bachte an sein ödes Junggesellenleben und wie wäre es, wenn er Pia Pring heiratete. Die Schönheit bes Mädchens bezauberte ihn. Er wollte ihr alles bieten, wonach fie bie Sand ausstredte. Es war nicht anzunehmen, bag fie folch einen Antras

> Pia fant ben Briefumschlag noch unter bem Tisch liegen. Sie hob ibn auf, stedte bie Bistienfarte hinein und zereif beibes.

> > (Fortfesting folgt.)

Es burchicauerte Sanschen bei biefem Anblid und er flihite ein feltfames Brennen in der Berggegend. Er mußte Diesem Gefühl, das er noch nie zuvor empfunden, teinen Jusbrud zu verleihen, er fühlte sich nur mit unwiderstehcher Macht hingezogen, tiefer und tiefer, bis feine Lippen auf benen bes ichlafenden Dornröschen lagen.

Da - schlug Dornröschen die Augen auf - welche Mugen! — Mit einem Jubellaut breitete er die Arme aus, um es

u empfangen und an fein fturmifch pochenbes Berg du bruden, boch - er griff in die Luft. Die fuße Geftalt gerrann unter feinen Sanden in ein Richts - ein dichter Rebel hullte ihn ein. Er wollte um Silfe rufen, boch fein Laut fam aus feiner verängstigten Bruft

Plöglich zerriß der Nebel und er sah sich neben der Märchenfee stehen als — fleines Hänschen. Er seufzte tief und schmerzlich auf. "Warum ließest bu mich nicht groß bleiben?"

"D, felig, ein Rind noch zu fein" anwortete bie Fee,

"D, seils, ein Kind noch zu sein" anwortete die Fee, eigriff seine Hand und zog ihn fort.

So kamen sie zu Aschenbröbel, das gerade die Täubchen fütterte und zu Rotkäppchen, das zu seiner Großmutter ging. Darüber vergaß Hänschen bald seinen Kummer.

Schließlich trafen sie im Walde zwei Kinder, ein Mädschen und einen Knaben, die emsig Beeren suchten.

"Das sind Hänsel und Gretel" flüsterte die Fee ihm zu, geh mit ihnen, vielleicht siehst du das Knusperhäuschen der alten Sere"

ber alten Bere" "Ach nein", antwortete Sanschen, "ich fürchte mich vor

ber alten Here". "Fürchten? Die Fee fragte bas fo sonderbar, daß Hanschen gang rot wurde und sich

"Birft bu benn mittommen?" fragte er vorsichtig. "Ich werde immer in beiner Rabe fein, auch wenn bu

"Dann will ich gern zur Bere gehen. Ich fürchte mich nicht, wirklich gar nicht." Sanschen lagte das fehr stolz, lief zu den Kindern und lf ihnen Beeren suchen. Dabei freundeten fie sich fehr an,

plauderten und lachten und gerieten baber vom Wege ab ba fie nicht barauf acht hatten. Plötlich standen sie vor einem Häuschen, das ganz aus Pieffertuchen gebaut war. Die Fensterscheiben waren große Bonbons und das Dach war mit zuderbestreuten Scholo-

ladenplägen belegt, gerade fo, wie Sanschen es im Mar-Genbuche gelesen haite. Er lachte laut auf vor Freude und stredte seine begehrlichen Fingerden nach ben lederen Dingen aus, um gleich

den anderen Kindern bavon zu naschen. Doch horch! — was war bas? Eine tiefe Stimme aus bem Innern rief:

"Anulper, inulper, induschen, "Ber inulpert an meinem Sauschen?" Die Rinder erichraten febr, aber Banschen fielen gung Glud die Worte aus feinem Marchenouch ein! "Der Mind, ber Bind, das himmlifche Rind."



Plötzlich standen sie vor einem Häus chen,

Er rief fie laut und barauf antwortete bie Stimme nicht mehr. Run murden bie Rinder wieder ruhig und ficher und brachen ted ben Pfeffertuchen von ber Mauer ab. Um eifrigften dabei war Sanschen. Er ftopfte in den Mund. loviel nur hineingehen wollte, bas andere tam in die

Hofentaschen. Ach, war das eine Seligkeit und Wonne! Gern ware hanschen noch länger hier geblieben, wenn nicht die Darchenfee, bie er in ben letten Augenbliden gang und gar vergessen hatte, wieder sichtbar aufgetaucht wäre.
"Wir müssen uns beeilen, Hänschen, denn es wird bald Zeit, daß ich dich heim in dein Bettchen bringe, damit deine liebe Mutter am Morgen, wenn sie auswacht und es seer findet, nicht erichrickt. - - Du follft deshalb nicht

traurig fein, ich verfpreche bir, bich fpater noch öfter in mein Wunderland du führen und jest magit du dir gum Abichied noch etwas gang Besonderes zu sehen wünschen." Sanschen dachte eine Weile nach, dann ergriff er die

Dand ber giltigen Gee und brudte fie gartlich: ,,D, liebe Marmenfee, fo zeige mir, mas noch nie auvor in Merich gesehen und geschrieben hat."

"Abl" machte die Fee erstaunt, "das wollte ich dir eigentlich aufsparen, dis du größer geworden bist und es nachher den anderen Menschent wiederergablen Darauf rief der Wolfenkönig "Herein" und der Ministen fannft. Aber mag es benn fein. Die Boeffe und Phantafie haben vorhin beine Stirn gefüßt, fo will ich nicht nachfteben

Mit fieberhafter Spannung ging Sanschen an ihrer

Der Wald lichtete sich und sie betraten eine große Biese. Die herrlichsten Blumen, in Form und Farbe so wunderbar, wie Sanschen fie noch nicht geleben hatte, blubten in großer Angahl barauf. Er hatte nicht übel Quit. einige zu pfluden, um fie feiner Muttl mitgubringen, boch die Fee hinderte ihn baran und meinte, dazu mare feine

Sie machte ein Zeichen mit ihrem Zauberftab. Da erhob sich ein jäher Wind und jagte eine dichte weiße Wolfe baber. Diese sentte sich gang tief bis zu ihren Füßen herab. "Geten wir uns hinauf und fahren wir in Wolfen-

fonigs Schloß", lagte die Marchenfee. "Wer ift ber Wolfentonig?" fragte Sanschen, "ich bort nie von ihm". "Du wolltest ja auch etwas tennen lernen, von bem di

nie gehört und gelesen hast", erwiderte sie. "Bu ben Schlöffern von Rittern und Grafen, in bie unterirdifchen Balafte ber Berggeifter, in die Tiefen bes

Meeres ju Nixentonigen und Meergottern habe ich bie Menichen geführt. Du bist der Erste, den ich jum Molten- tonig führe und das mußt du dir zu hoher Ehre anrechnen." Bei diesen Worten setzte die Märchenfee sich auf die Wolfe und zog Hänschen zu lich herauf. Die Wolfe aber erhob sich und fuhr in die Lüfte.

War das eine Bahrt! Richts an fputen bon harten Bolftern, von Rabergeraffel und Schüttein! Leicht und frei

ichwebten fie im Simmelsraum. "Wenn es doch auch bei uns auf der Erde folche Fahr:

Banschens Betrachtungen murben hier mit einem Schlage unterbrochen, benn eine gewaltige Bolfenmand fürmte fich vor feinen Mugen auf, die bis gu unermeffener

"Das find die Mauern des Wolfenichloffes. Mun fannft du es sehen, nicht wahr?" Sanschen nidte schweigend auf die Frage der Marchen-fee. Er fand angesichts dieses Riesenbauwerts, das noch

bazu aus fo feltsamem Material bestand, teine Borte. Bon Wolfen maren die diden Mauern, von Wolfen bie Riefenturme und jest - er erschrat heftig - schaute ein bartiger Mann, ber eine Wolkenkrone auf seinem Riefen-

haupt trug, aus einem der Wolfenfenster. "Wer magt fich in mein Reich?" fragte eine tiefe grof-

"Ich bin's, die Märchenser, Wolkenkönig — ich bringe Sänschen mit und bitte dich um Erlaubnis für uns beide.
"Mas wollt ihr bei mir und was habt ihr hier zu uchen?" Roch immer grollte es in feiner Stimme. "Wir wollen ein wenig beiner weifen Regierung gu=

chauen. Bielleicht tann Sanschen von bir lernen und es pater, wenn er Regierungsrat ober gar Minister geworden Der Bolfenfonig ichwieg und ichien nachzubenfen, bann

antwortete er barich: "Meinetwegen, tommt herein!" Da fuhr die Gee mit Sanschen auf ber Wolfe mitten

Sansden fürchtete fich querft, als er por dem mächtigen, reifen Wolfenkönig stand, aber biefer mar nicht fo ichreds touende Stimme gatte vermuten lassen. Sanschen murbe balb vertraut mit ihm und fragte ihn wißbegierig nach diesem und jenem, benn es gab febr viel merkwürdige Dinge in dem weiten Wolfenschlof du icauen.

"Wolfentonig, mas bedeuten diefe Schneeberge hier in "Das sind Schneewolken, die schide ich zur Erde, dorthin, wo es gerade Winter und Weihnachten ist", gab der Wolstenkönig, der sich über Hänschens Wissensdrang freute, zur Antwort. Dabei nahm er eine Handvoll dieser Wolken und

warf fie jum Genfter binaus. "Und jene blaufchwarzen und ichwefelgelben?" fragte Hänschen weiter.

"Das find Gewitterwolfen. Will ich ein Gewitter auf die Erbe senden, nehme ich in jede Sand ein Säufchen davon und schleudere sie auf einander los. Das gibt einen harien Anprall und helle Funten fprühen hervor. Die nennen die Menichen Blige und das Geräusch, das der Anprall hervorbringt, nennen sie Donner."
"So also wird das Gewitter gemacht. Das hätte ich

mir nicht gedacht", verwunderte fich Sanschen. Der Wolfenkönig zeigte ihm noch freiwillig mancherlei Wolfen und erklärte ihm, wozu sie bestimmt seien. Am besten gefielen Sänschen die Wolfenschäfchen und er jagte sich mit ihnen um die Wette, bis ein starkes Pochen an der Tür ihn erschroden zur Märchenfee laufen ließ.

Der Wolfentonig lachte über seine Furcht. "Aleiner Schelm — ber Pocher ift nur mein oberster Minister, Herr Wind, der zur Audienz kommt. Er muß alle meine Staatsgeschäfte, das heift die Wolfen, richtig verteilen, sie über bie perschiedenen Erdteile, über Berge und Meere führen." "Es muß wohl recht ichwer fein, Minifter au fein", meinte Sanschen altflug.

Darauf rief ber Wolfentonig "berein" und ber Miniften

trat ein. Run verfroch fich Sanschen boch noch in die Rleider falten ber Marchenfee, benn bei feinem Gintritt ging es ihm durch und durch.

Der Minifter verbeugte fich respettvoll vor feinem Rie nig, begrüßte die Marchenfee und fah bann Sanschen an. "Ift das nicht das fleine Hanschen, das immer fo artig fleißig ist und so gern Marchen lieft?" fragte er ibn. Banschen hatte feine Furcht übermunden.

"Boher tennft bu mich?" fragte er ftaunenb. "Ich tenne die ganze Welt, es gibt keinen Menschen, der ich nicht schon einmal angeblasen hätte."



Wer wagt sich in mein Reich ? " fragte eine tiefe grollende Stimme. Dann mußt bu mirtlich ein fehr mächtiger Mann fein und wenn du icon fo viel in ber Welt gereift bift, mirft be gewiß viel ergablen tonnen." ,Und ob ich das fann!"

.Go tue es bitte." Sanschen hob seine Sande schmeichelnd dem Wind ente "Richt heute, ein andermal. Jest muffen wir heim,

benn ber Morgen beginnt auf Erden zu grauen." Banschen fpurte auch, daß es Morgen murbe, namlid an einem leeren Gefühl im Magen.

die einem teeren Gesugt im Blugen.
"Gibt es hier nichts zu essen?" fragte er.
Die Fee lachte. "Ei, ei, Hänschen! Im Wunderlande der Märchensee denkst du an Essen? Hat dich etwa die nicht terne Prosa, die du begrüßtest, auch gekist?" "Sie hat mir nur die Sand gegeben, aber fie mat auch eine liebe Fran."

"Ja, das ist sie und ohne fie fann der Mensch nicht leben. Fahren wir darum heim, damit bein Sunger ges

Der Wolfenfonig reichte Sanschen jum Abichied feine wolfenfeuchte Sand und ber Minifter Wind blies ihn freundlich an. Darauf fette er fich mit ber Gee auf bie Bolle, die fich fogleich herabsentte. Es pridelte ihm dabei in den Abern und er hatte un-

gefähr basfelbe Gefühl, wie wenn er einmal in einem grogen Warenhaus mit dem Fahrftuhl vom oberften Stod ins Parierre gefahren mar.

Sehen konnte Hänschen absolut nichts, denn die Wolfe, hillte sie ganz ein. Doch plöglich gab es einen Rud. "Run find wir gewiß wieder auf ber iconen Biefe und tonnen absteigen", bachte Sanschen und öffnete feine Augen weit . . Aber — wie wunderbar. — Das war keine grüne Wiese, wo er sich jetzt besand, sondern er sag mollig und weich in seinem Betichen und das Tageslicht lugte durch das Fenster.

Er richtete fich auf und fah fich fuchend um. Irgendmo mußte die Marchenfee ftehen, benn fie hatte fich noch gas nicht verabichiebet.

Und richtig öffnete sich jest die Tür nach dem Reben-dimmer, aber nicht die Märchenfee, sondern sein Mütterchen trat über die Schwelle. "Guten Morgen, Langichläfer."

"Guten Morgen, Mutti. Ich habe nicht geschlafen, ich war ja im Wunderlande der Märchenfee", rief Hanschen noch ganz begeistert und erregt. "So?" lächelte die Mutter und füßte ihr Bubchen. "Dors

war es wohl sehr schön?"
"Himmlisch war es. Ich muß dir alles erzählen."
Die Mutter setzte sich auf den Bettrand und Hänschen erzählte voll Eiser, was ihm begegnet war. Die Mutter hörte staunend und aufmerksam gu.

"Nicht wahr, Mutti?" schloß er seine Erzählung, "das war doch wunderschön, daß die Märchensee mich mitnahm und mich die herrlichen Sachen alle erleben ließ. — Nuz einen Kumpt habe ich." "Welchen?"

"Ich glaube, ich werde es nicht auffdreiben tonnen, benn ich bin noch du flein bagu. Und ich hatte ben anderen Rindern doch fo gern eine Freude damit bereitet." "Dafür kann Rat werden, hänschen." "Bie das, Mutti?" "Ich werde es an deiner Stelle schreiben."

— Ende. —

Sermann Molfenbuhr ift Donnerstag früh nach hatte aber begreiflicherweif nur wenig Erfolg. langerem Leiben im Alter von 77 Jahren ge- ben Martthallen machte fich bie Ralte baburch be

amnestierten Räterepublikaner Lindner und hu- ein, nachdem ber Gifelturm gemeldet hatte, bat ber sind nach einer Meldung des "Berliner Tage- schon in 300 Meter Höhe eine Kälte von 35 Graf ber sind nach einer Meldung bes "Berliner Tage-Mattes" aus Munchen aus bem Ruchthaus entloffen worden. Die Umneltierten haben eine Bewährungsfrift von vier Jahren erhalten. Lindner war befanntlich nach ber Ermordung Gisners jofort in den Landtag geeilt und hat dort auf den geordneter getotet murbe.

16 Jahre alte Tochter bes Bergmanns Graf nahm fpricht biefe Feier fehr ichon zu werben. Aufe

wirflich nicht alltägliche Phantafte entwickelt. Die- Stunden verleben. fer Lebensmude vermischte eine ziemliche Menge garette. Diese stedte er in den Mund und zündete Januar werden am 28. Dezember in üblicher sie dann wie eine gewöhnliche Zigarette an. Die Weise ausbezahlt. Explosion war fo start, bag ber Ropf bes Unglidübrige Rörber fürchterlich gerriffen ift.

Sonntag nachmittag im Birlusgebäude in Dres- gentlich auch Schnee ins haus geweht. Milo imden eine große Protestundgebung, Die fich insbe- mer wieder: , Tir gu"! fondere gegen eine Berfügung bes preußischen bestimmung gurudguführen. Auf Grund der preu- fich ju fagen, daß die Tabelle wieder die befannte Bifchen Berfügung wurden bie tommunalen Be- überfichtliche und forgfältige Ausführung zeigt. borben die Zirkusveranstaltungen nicht mehr wie keitssteuer abgeführt werden müssen. Der Red- fabrit und Gisengießerei Saaler A.G. in Tenin ner erwähnte, daß die Stadt Koln vom Birtus gen tätig find. Die Firma Saaler ehrte die bei Sarrafani bei beffen letten Auftreten 8 Prozent ben Jubilare burch ein Geldgeschent. Luftbarteitsfteuer erhalten habe und jest auf- :: Maled, 23. Deg. Unfere Rinderweil

und hohe kunftlerische Qualitäten biete. dirigierte am Mittwoch abend der Generalmusithirektor von Elberfeld und Barmen, Franz von Hoestlire die Ouverture zu reichen Gaben sei auch hier bestens gedankt. "Zannhäuser" und Beethovens 5. Symphonie mit t. Rengingen, 23. Dez. (Bautatigleit Bianift Hermann hoppe, bestens ein.

glaubt, bağ etwa 150 000 Ameritaner nach ab. Deutschland tommen werben.

- In mehreren Parifer Strafen ift infolge ber Ralte bas Solzpflafter Montag morgen, genau wie anfänglich nur auf ben eisernen Seine- Samstug ben 24. Dez. bleibt bas Theater geschloffen. bruden, gesprungen. Dabei tam es zu einem eins Sonntag den 25. Dezember, abends 6.30 Uhr, Ende unstigartigen Autounfall. Unter einem durchfahrens Musik in der Alten von Richard Strauß. den Automobil sprang plöglich das Holzpflaster in einer Länge von hundert Metern etwa einen halben Meter in die Sohe. Das Auto wurde umgeworfen und auf ben Bürgersteig geschleubert. Die Infaffen erlitten jedoch nur leichte Berletun-gen. Der Barifer Bolizeiprafelt, Der feit Wochen unbermherzig Jagb nach unliebsamen Clementen machen lätt, fick fich logar von ber Rate unbren

Er verfügte, daß samtliche Obbachlose ohne wei I teres in ben Bolizeitommiffariaten verpflegt und Sermann Mollenbuhr geftorben. Der fril- untergebracht werben follten, nub zwar ohne na foglatdemotratifche Reichstagsabgeordnete f re Rachprufung ber Bapiere. Die Ginladung meribar, bak bie Anfuhr von Butter und Gemul - Die beiben legten bagerifden Raterepubli. ploglich ftart nachgelaffen hat. Der Flugplat caner amnestiert. Die letten beiden noch nich: Le Bourget stellte den täglichen Bersonenvertet herricht.

Uns dem Breisgau und Umgebung.

(1) Emmenbingen, 24. Deg. (Arbeiter damaligen Minister Auer geschossen, wobei Auer Bilbungsverein.) Bic schon berichtet, berichter berlett und ein neben ihm stehenber Ab- staltet ber Arbeiter-Bilbungsverein Emmendin gen am morgigen Christtage, abends 7 Uhr, i - Gine Stednabel als Tobesurface. Aus den Bauhichen Gartenfalen feine traditionell Sulabady an ber Saar wird und gemelbet: Die Beihnachtsfeier. Nach allem, was man bort, berbeim Anprobieren eines Rleides eine Stednadel Chorvortragen der bekannt guten Gefangsabtei in ben Mund und verschludte fie. Erot fofortiger lung, die icon feit brei Jahrzehnten unter be Operation starb bas Mabden turg darauf unter umfichtigen Stabfilhrung bes herrn Rarl Schmibt fteht, dürfte fich großes Interesse auf bas - Gin ungewöhnlicher Gelbitmorb. Bie bem Theaterspiel tongentrieren. Da auch ein reich "Posener Lageblatt" aus Barichau gemeldet wird, haltiger Gabentempel ben glüdlichen Gewinnern "Polener Lageblan" aus Butjudu genteber with, viel Schönes verspricht, so dürfte der große Baug- Haufabrikation Inug über einen Rervenanfall beschloffen, seinem saal morgen abend wieder bis auf den letzten Leben ein Ende zu machen. und dabei hat er eine Blat gefüllt sein und die Besucher genufreiche

-: Emmenbingen, 24. Deg. (Militar Dynamit mit Tabat und brehte baraus eine 3i- renten.) Die Militärrenten für den Monat Chem. Jabrik Anlshol

- Tür zu! Trok beutlichen Schilbern un lichen pollitändig vom Rumpf getrennt und ber Ermahnungen konnen fich viele Leute, vor allem Kinder, nicht baran gewöhnen, die Saus-- Tatigfeitsprogramm filr ben Bau ber Anto- ture bei ftrenger Bintertalte ju fchliegen. Gefrage Bafet-italienifche Grenze. Der proviforis bantenlos laffen fie ben Türflügel nach Deffnen sche Ausschuß des Bereins "Autostraße Basel— offenstehen und gehen ihrer Wege. Und doch ist von 25tod. Hous mit sofo italienische Grenze" besprach bie Aufstellung et bas Schließen ber Haustilt im Minter eine For beziehborer Wohnung und statt, wozu freundlichst einladet nes sachmannischen Tätigkeitsprogramms, nahm berung, auf beren Erfüllung jeber Hauswirt freiem Wirtschaltsraum (zu. ein Projekt über ein generelles Autostraßennet für die ganze Schweiz entgegen und beschloß, zur Prüfung und Begutachtung desselben eine sieben- gliedrige Kommission einzusehen.

— Der Zirks Sarrasani veranstaltete ge- meinsam mit dem Allgemeinen Zirksdirektoren- Durchzug beim Hinaustretn aus der Wohnung und Ber Modeller die Mit. 6000.— bei Mit. 600

verband und einer Reihe von Dresdner Ber- und eine halbe Stunde Feuerung ift dahin! Auch S. Rlenow, Freibn banden ber Mirtichaft und bes Burgertums am wird burch bie offene Tur biel Stand und gele- Ginterstalftc. 54, 1

Brattifche Lohnfteuertabellen. Laut Reichsgefes Kultusministeriums richtete, wonach den Zirtus andern sich ab 1. Januar 1928 die stenerfreien fen bie Gigenschaft als höhere Kunftgattung und Lohnbetrage. Der Beranderung Rechnung tragend, damit einer niedrigeren BergnügungWesteue- sind Lohnsteuertabellen zum sofortigen Ablesen rung abgesprochen wird. An erster Stelle sprac ber Steuerbeträge für wöchentliche, 14tägige und ber Sonbitus bes Augemeinen Birtusbirettoren- monatliche Lohn- und Gehaltszahlungn in ber 8 derbandes, Dr. Weistam-Berlin, der erflärte, Auflage im Gelbstverlag von Hermann Leng, Beibas preußische Borgeben fei auf eine Reichsrats- belberg, Bridenftrage 22 erfchienen. Es ernbrigt

:1: Teningen, 24. Deg. Durch einen Ghrenbisher als fünstlerisch hochstehende Unterneh- brief Hindenburgs wurden ausgezeichnet ber wungen anerkennen. Das habe zur Folge, daß für eine 48jährige Dienstzeit und der Schlosser m Zutunft nicht mehr wie bisher nur durch- Schmied Wilhelm Schindler aus Mundingen schnittlich 8 vom Hundert, sondern 20—25 vom Gottlieb Heß für eine 48jährige Dienstzeit, die Buller Halde Buller bes Sintrittsfortenprolies als Luther. in Butunft nicht mehr wie bisher nur burch- Schmied Wilhelm Schindler aus Munbingen bunbert bes Eintrittsfartenpreifes als Luftbar- beibe ohne Unterbrechung bei ber Maschinen-

prund der preugifchen Berordnung noch 20 Bro- feir findet wie alliagrlich am 24. Dez., abende sent nachforbere. Diese neue Berfügung der preu- 8 Uhr statt unter Mitwirlung von Berrn Stadt-Bischen Regierung untergrabe die Exestenzmög- vitar Häfele. Das Christind hat die Menschen-lichteiten der Zirkusse. Es wurde eine Entschlies herzen mit seiner Lieb' erfüllt, die sich im Strahl, kung angenommen. In ihr wird die Eigenschaft der Weihnachtskerzen nun heute auch uns enthüllt. des Zirkus als Kulturfaktor von hohem volks- Alle Eltern und Angehörigen der Kinder sowie wirtschaftlichen Berte betont, ber frei von bie übrigen Gemeindeglieber find berglichft einge-Schmut und Schund einwandfreie Unterhaltung laben. St. Ritolaus hat fein Erscheinen burchs Telephon zugefagt, allerdings mit Sad und Rute. - Das vierte beutsche Ronzert in Paris. Den braven Lieschen, Sanfeln und Greteln wird Das vierte ber philharmonischen Konzerte, die er bescheren, aber die bosen werden im Sad verunter der Leitung deutscher Gastdirigenten stehen, schwinden. Da wird's verdutte Gestichter geben.

außerordentlich nachhaltigem und starten Erfolg. An dem Rechted ber Langestraße und Kieselquer- Progerie Kromer Rach ber Wiebergabe ber Symphonie bereitete ftrage, wo um bie Ofterzeit ein Großbrand vier ihm das Bublikum fturmische Ovationen. Neben Wohnhäuser, eine Werkstätte und zwei Scheuden Dirigenten führten sich zwei Berliner Kunst- ern vernichtete, hat emsige Tätigkeit solide Reu- ler, die jugendliche Celistin Eva Heinig und der bauten erstehen lassen, über die sich bereits das Dach wölbt. Eines ber Häuser, bas bamals nicht - 3m Jahre 1927 100 000 Ameritaner in vollftandig niederbrannte, ift von ben Bewohner Deutschland. Laut Berliner Tageblatt waren im berits wieder bezogen worden; die übrigen hofft Jahre 1927 über 100 000 amerikanische Besucher man bis zum Frühjahr bezugsfertig zu stellen. in Berlin bezw. Deutschland. Für das nächste Im Laufe des Jahres hat es auch sonst an Bau-Jahr ist mit einem weiteren Amwachsen des ame- lustigen nicht gefehlt, es legen bavon eine Anzahl ritanischen Touristemvertehrs zu rechnen. Man neue Saufer am Rande bes Stabtebens Beugni

Stadisheater Freiburg i. Br.

Montag ben 26. Dezember, nachmittags 8 Uhr, Ende 5.30 Uhr: Frau Holle ober Goldmarie und Pechliefe. Weihnachtsmärchenen in sechs Bilbern von Marga-Beihnachtsmärchenen rete Behrle-Bollner.

Abends 7.80 Uhr, Enbe nach 10.15 Uhr: Der Bigennerbaron. Komijche Oper in beel Atten von Johann Straug.

Geidenke:

Biolinen Manbolinen Gitarren Lauten Ronzertzithern Gitarraithern Biehharmonikas . Winnbharmonikas Sprechapparate

und Blatten

Winfikinftrumente in befter Qualität

Marigrafenstraße Mr. 51 für famtliche Mufikin-ftrumente u. Apparate.

fichere Erifteng ober Reber rwerb. Austunit toftentos

Ing. R. Münker Bein-Unleborf.

Harmoniums Fabrikate in allen Preislagen bei bequemer Teilzahlund Musikhaus

Ruckmich Freiburg I. Br.

gaminen. Greignisse werden rasch u. geschmackvoll hergestellt durch

die Nachrichten Emmendingen

Mesik-Instrument

zu kielnen Raten, nirgends besser, nirgends günstiger als bel Planofabrik

vorm. Fritsche

Offenburg

Zentral-Theater

Emmendingen

Sonntag und Stephanstag

Unser reichhaltiges Weihnachtsprogramm Harry Liedke - Lya Mara in dem D. L. S. Film

An der schönen blauen Vonau Als Beiprogramm:

Ufa-Wochenschau

An beiden Festtagen ab 3 Uhr Jugendvorstellung.

Gafthaus zur "Sonne" (Stube), Mundingen,



Guit. Schuh.



öffentliche Tanzbelustigung

Es labet freundl. ein

Mug. Bonel.

Massarbeit

Kleidung: Herrn

Anzüge / Mänte Knabengarderobe

Friedrich Stengler Schneidermeister

mmendingen • Markgrafenstrasse Nr. 13 Lieferfirma der badischen Beamtenbank für Rabatt und Ratenkaufabkommen.

hell und dunkel

empfiehlt über die Feiertage







nenjahrs-Glückmunschkarten aller

Massen-Auswahl Neueste Muster

Karten zu 2, 3, 4, 5, 6~10 Pfg.

Wiederverkäufer erhalten Extrapreise

M. Markus Nachf. an Rumbach - Emmendingen

Arbeiter · Bildungs · Berein Emmendingen Einladung! Min 1. Weihnachtefeiertag, ben 25. Dezember abends 7 11hr findet im Bauhichen Gartenfaal unfere

Weihnachts-Feier

perbunben mit Theater, Gefang und Gabenverlofung ftatt, Wir laben unsere verehrlichen Chrenmitglieber und Mitglieber mit ber Bitte um zahlreiche Beteiligung

Der Borftanb.



Gasthaus z. Uebergang

Prima Weine, ff. Ganterbier. Warme and kalte Speisen zu jeder Zelt. Schönes Nebenzimmer für Gesellschaftsveranstaltungen.

Spezialität. Backfische, Hecht, leden Samstag und Sonntag Streichmuslk Es ladet freundlichst ein

Josef Bug und Frau.

Bestecke

Große Auswahl von erstklassigen Fabriken. Komplette Besteckkasten sowie einzelne Teile

Besichtigen Sie bitte vor Einkauf mein Lager Reizende Geschenkartikel. Billige Preise. Auf Wunsch l'eilzahlung! Karl Hemler

Stangen- und Brennholzversteigerung

Die Gemeinde Mundingen versteigert am Dienstag den 27. Dezember aus ihrem Gemeindewald 32 Nadel-jtämme, 320 Baustangen 1., 155 2., 43 3., 202 4., 83 5. Klasse; 274 Hopfenstangen 1., 121 2., 50 4. Klasse. 1 Ster eichene Nutholzscheiter, 63 Ster gemischtes Beheit- und Prügelholz, 1300 Stüd Durchsorstungs-vellen, 28 Lose ungebundenes Reis.

7001

Bufammentunft m'ttags 12 Uhr beim Rathaus. Munbingen, ben 20. Dezember 1927. Der Gemeinberat.

Die Gemeinde Segau verfteigert am 31. Degember 1927 nachmittags 1 Ithr beginnend im Rathaus aus ben Waloungen Steinegraben und Neuwald 229 Ster buch, eich., cem. u. Nabelscheiter u. Brügel. 1590 buch, and gem. Wellen. 43 Reishaufen. 400 Bau- u. 671 hopfenstangen I. dis V. Riasse. Forstwart Künzle zeigt bas Holz auf Verlangen vor.

Cegan, 22. Dezember 1927

Gallensteinleiden

Kropfkranke. Bei früher Anwendung meiner Kur Erfolg hervorragend, vorherige Unter-Ebenso grosse Erfolge bei allen übrigen

Krankheiten. Viele Dankschreiben. A. Rees, Naturheilkundiger 23jähr. Praxis hier. Sprechst. 9-12 u. 3-6 Uhr. Freiburg I, Br. Hildastr. 10 1el. 1341

Auswärtige Besuche auf Bestellung.

Hilde Kern Fritz Kupferschmidt

Verlobte

Grete Sautter

Max FeBler

Verlobte

Weihnachten 1927

Margarete Glaue

Johannes Jaeger

Verlobte

Weihnachten 1927

Emilie Sulzberger

Wilhelm Vogel

Verlobte

Weihnachten 1927

Emmendingen

Emmendingen

Weihnachten 1927

Karlsruhe

Freiburg

Windenreute

Rüsselsheim a. M.

Weihnachten 1927

Marie Pflug

Hugo Armbruster

Verlobte

Eisenach

Sprechmaschinen Schallplatten



ODEON COLUMBIA

ohne Kaufzwang zu hören

Musik Haus Paul Zöller Emmendingen Markgratenstr. 51

Ich kaufe meine

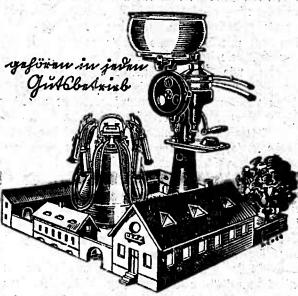
Schreibtisch-, Stehund Hängelampen Stickrahmen usw. nur in der

Drechslerel

Emmendingen beim Amtsgericht

Ja, aber ein offenes Geheimnis ist es, daß die vorteilhafteste Bezugsquelle für Kochherde und Heizösen Musterstide kostenkänder, Wusserstide kostenkänder, Rochader kostenkänder, Wusserstide kostenkänder, Rochader kannen kannen

Separatoren u.Melker



Die beste in Susarster Linnochmonialle Not Linnbrointas.

OELDE I.WESTF.

Haben Sie einen Bedarf, oder wollen ein Geschenk machen an

Nähmaschinen deutsches Fabrikat

Sprechapparte Anzahlung 5.— M. wochtl. 3.— M. Fahrräder Anzahlung 12.— M. wochtl. 2,50 M.

Otto Lanz, Emmendingen Karl-Priedrichstr. 451. Kein Laden. Kleine Anzahlung - gunstige Teilzahlung



mit den 3Tannen.

helfen hier. Wie lästig, wie quälend ist der Husten, wie gefährlich der Keuchhusten, wie schlimm das kratzende Gefühl im Hals bei Verschleimung, bei

Zu haben in Apotheken, Drogerien,

Verlobungs-Geschenke

ggleinen, Fi dereileinen

urngerate bon RM 4 .- an,

euerwehrleinen, Bergfeile, lettungsleinen, Sanffeile,

Sportartifel, Regwaren,

liefert raich und billieft

Sarrianner Sammington

Erscheint täglich mit Ausnahme ber Sonn- und Reiertage

Bezugspreis: monatlich frei Saus Mart 1.80 Telegramm-Abreffe: Dolter, Emmendingen / Fernfpredjer: Emmenbingen 303, Freiburg 1892

ben. Ihre Belaftungen erreichten immer noch

eine Sohe, die auf die Dauer Beforgnis erregen

muffe. Der Minister wies in biefem Busammen

bong auf die Migernten und Naturfataftropher

und bie großen fozialen Rampfe, u. a. auf ben

Ronflitt in ber Gifenhütteninduftrie bin und be-

tonte, daß der Reichsregierung für bie Erhaltung

der Birtichaft wie bes foglalen Friedens eine

Aufgabe von höchfter Wichtigfelt gestellt fei. In ber

Reparationspolitit, ber wir und vor dem Nor-

maljahr bes Dawesplanes befänden, fei Deutsch-

land feinen Berpflichtungen gerecht geworden,

was Barter Gilbert in feinem erstmalig auch mit

Leitgedanten für die Butunft ausgestatteten Sah-

Verkündigungsblatt der Stadt Emmendingen

mit den Beilagen: "Ratgeber des Landmannes" und "Breisgauer Sonntagsblatt" Berbreitet in den Amtsbezirken Emmendingen (Kenzingen), Breisach, Ettenheim, Walbhird und am Raiferftubl

bie einfpaltige Betitzeile ober beren Raum 20 Bfg. bie Reklamezeile 60 Bfg., bei Bfterer Aufnahme Rabatt. Bei Blagvorschrift 20% Bufchlag. Beilagen. gebilfr bas Taufenb 10 .- Mart ohne Boftgebilbrer

Gefcaftsftelle: Rarffriedrichftraffe 11 / Boftfced-Ronto Dr. 7382 Mint Rarferuhe

Emmendingen, Dienstag, 27. Dezember 1927

Sonstige Meldnugen. Reichsfinanzminister Dr. Röhler über die Der Deutsche Beamtenbund jur Berfaffungs- und Jahre entgegengunehmen. In feiner Erwiderung Iich. Bermaltungereform.

28DB. Berlin, 24. Deg. In einem Artifel "Rudbild und dusichau" im Beriner Borfen= furier wirft Reichsfinanzminister Dr. Röhler guflation, nur wenig weiter gediehen fei, fo habe finde sich die deutsche Boltswirtschaft, die Tradiktaiorischer Art zu geben. ger der deutschen Finangpolitit, noch im Flug und fester Erund sei noch nicht überall vorhau-

Beränberungen in ber Reichswehr. Berlin, 22. Dez. General ber Infanterie Reinhardt, Oberbefehlshaber ber Gruppe 2, ichei. bet mit bem 31. Dezember bs. 33. aus Heere aus. Mit Wirfung vom 1. Janaur 1928 werben ernannt: Freiherr Kreg von Kreffenstein, Kommandeur ber 7. Divifion und Befehlshaber im Wehrfreis 7, jum Dberbefchlshaber ber Gruppe 2 unter gleichzeitiger Enthebung von ber Stellung bes Landestommanbanten in Babern; Ritter von Ruith, Infanterleführer 7 zum Kommandeur ber 7. Division, Befehlshaber im Behrfreis 7 und jum Landestommanbanten in Bayern; Generalmajor Freiherr Seutter von Lögen, Chef des Staves des Truppenkommandos 1, beauftragt mit Bahrnehmung ber Gefchafte bes Infanierieführers 7 jum Infanterieführer 7.

resbericht anertannt abe. Das Jahr 1928 fei ein Jahr ber Bahlentscheitigen in ber Belt. Der Barlamentsvertagung in Paris, Erlebigung bes Deutsche hofie für sich, daß die Wahlen nicht nur Budgets für 1928. aus parteipolitischen Rotiven geführt und nicht WIV. Paris, 26. Dez. Rammer und Senat ten werden. Ein großes Problem beherrsche bas haben gestern morgen das Budget für 1928 end= Jahr 1928, nämlich die Vereinsachung der deut- gültig verabschiedet. Der Entwurf wurde in der

angetreten werden. Zum Schluß winfichte ber Di- und fich bis jum 10. Januar vertagt. Weilnachtsansprache bes Papites vor bem

tifchen Rrafte gur Erhaltung und Festfegung ber

erinnerte der Babit an die eucharistischen Ron-Berlin, 24. Dez. Der Deutsche Beamtenbund greffe ju Bologna, Cinsiedeln und Lyon und die aus London gekommen die sogar bei der Entses hat zur Verfassungs- nud Verwaltungsresorm be- Fortschritte bes Missionswerkes in Belgien, selung der Ereignisse eine fast entscheidende Rosse schlossen, in der eine sog. Beamteninflation in Dentschland, Frankreich und Polen, Bolivien und gespielt hätten. Aber, so führt die Erklärung nachst einen Ruchlid auf das Jahr 1927, bas eine bem von den Wirtschaftstreisen behaupteten Sinn Beru, ferner an die Einsehung des ersten Ginge- fort, das Andenken an die von den Unterdrückern weitere Bereinheitlichung bes deutschen Steuers auf das Entschiedenste bestritten wird. Die von borenenbischofs in Japan und schließlich an die des chinesischen Bolles hingerichteten Sowjetweitere ver ngentingung ver den zu betrach- auf ons Entignevenste vestitien wieben gebracht hobe und vor allem zu betrach- den wirtschaftlichen Spikenverbänden in ihrer genesation eines encharistischen Kongresses in fromde werde die mit Blut zusammengeschweiße den spikenverbänden in ihrer Borbereitung eines encharistischen Kongresses in fromde werde die mit Blut zusammengeschweiße den spikenverbänden in ihrer Borbereitung eines encharistischen Kongresses in fromde werde die mit Blut zusammengeschweiße kan spiken den Borbereitung eines encharistischen Kongresses in fromde werde die mit Blut zusammengeschweiße kan spiken den Borbereitung eines encharistischen Kongresses in fromde werde die mit Blut zusammengeschweiße kan kan bei Borbereitung eines encharistischen Kongresses den Borbereitung eines encharistischen Kongresses den Blut zusammengeschweiße kan kan bei Butzuschen Geschweizen gehört aus verzusses seinen geschweißen Geschw Wenn auch die politische Lage in Deutschland munalbetrieben habe nur bann einen Sinn und benen Teilen der Welt, in Mexito, Rußland und Friedenspolitik fort, wie der Wörustungsvorschlag starte Spannungen zeige und der soziale Aus- Zwed, wenn sie nicht mechanisch, sondern orga- China, wo die Nachrichten über sehr traurige auf der Genfer Konferenz boweise. gleich, erschwert durch die Verwüstungen der In- nisch necht nich nechtung, von der Bemerkung, Greignisse von so beispielsloser Barbarei einges . Die Erklärung schließt mit der Bemerkung, Beamtenabbaus lehne der Beamtenbund ab. troffen sind, daß man es kaum glauben kann, die Sowjetregierung behalte sich, das Recht vor, Ebenso ware es nach seiner Meinung nicht zu vers daß sich nicht alle Bölker mit dem Ausdruck des alle Magnahmen zu treffen, die sie für nomvensich die zunächst recht schwierige finanzpolitische Ebenso wäre es nach seiner Meinung nicht zu vers daß sich nicht alle Bölker mit dem Ausdruck des alle Maßnahmen zu treffen, die sie für nomvenstage doch etwas freundlicher gestaltet. Freilich bes antworten, dem Reichssparkommissa Befugnisse Abscheus dagegen wenden. Nach einem Hinweis dig erachten werde. Angesichts der blutigen Berschung bei gerachten werde. Angesichts der blutigen Berschung bei gerachten werde. ihm sehr liebe Tröstungen erhalte, aus denen die verfügt wurden. Ergebenheit bes Rlerus jum Ausbrud tommt, spielte der Papst barauf an, daß einige Gruppen ortführen, dem papstlichen Stuhl politische 210= ichten zuzuschreiben, b h. Gedanten, von benen auch nicht einer ins Bewußtsein bes Papstes gemit ber Erteilung bes apostolischen Segens. Gingeborenenkampf in Johannesburg.

WTB. Johannesburg, 26. Dez. Bei einem Rampf zwischen zwei rivalisierenden Gingeborenenparteien im Besten ber Sabt wurden fünf Bersonen getotet und 26 verwundet. Drei ber Burmunbeten burften taum mit bem Leben bavontommen.

Uus Rukland. Gine Brotefterklärung ber Sowjetregierung.

gültig verabschiedet. Der Entwurf wurde in der klärung des Volkskommissans für auswärtige münden ist die Werra infolge Festsehung großer Kammer mit 400 gegen 135, im Senat mit 271 Angelegenheiten, in der zunächst die Mitschuld Eismassen auf 3,5 Meter gestiegen und hat eine ichen Beruftur Deutschlands an die durch den gegen 17 Stimmen angenommen. Die Beratun- Anglands an den Borgängen in China bestrit- Breite von einem Kikometer erreicht. Die unter lichen Struktur Deutschlands an die durch den lichen Struktur Deutschlands an die durch den Berlingt des Krieges geschaffene neue Lebensbasis des deutschen Bolkes mit dem Ziel einer größes das in seiner endgültigen Form einen Eins das in seiner endgültigen Form einen Eins das in seiner endgültigen Form einen Kraiken aufs das in seiner endgültigen Kraiken aufs das die Leiner größes der Stallungen und Wohnungen muße das in seiner endgültigen Form einen Kraiken aufs das der Kraiken aufs die Erklärung der Kraiken aufs das der Kraiken aufs der Kraiken der Kra ren Kostenersparnis. An dieses Ziel sollte ohne mihmeüberschuß von 51 Millionen Franken aufschien Gehässigigkeit gegen ist von treibendem Gis bedeckt und unpassierbar. Wied in Kanton weisenden Gowjetbürger vorges zuschen der Holle wird, sie seinen mit besonderer Gehässigietit gegen ist von treibendem Gis bedeckt und unpassierbar. Die in Kanton weisenden Gowjetbürger vorges zuschen der Westen der Holle in Kanton weisenden Gowjetbürger vorges ziehen der Westen bei Holle in Kanton weisenden Gehässigietit gegen ist von treibendem Gis bedeckt und unpassierbar. Die in Kanton weisenden Gehässigietit gegen ist von treibendem Gis bedeckt und unpassierbar. Die in Kanton weisenden Gehässigietit gegen ist von treibendem Gis bedeckt und unpassierbar. Die in Kanton weisenden Gehässigietit gegen ist von treibendem Gis bedeckt und unpassierbar. Die in Kanton weisenden Gis bedeckt und unpassierbar. Die in Kanton weisenden Gehässigietit gegen ist von treibendem Gis bedeckt und unpassierbar. Die in Kanton weisenden Gehässigietit gegen ist von treibendem Gis bedeckt und unpassierbar. Die ist von treibendem Gis bedeckt und unpassierbar. Die in Kanton weisenden Gehässigietit gegen ist von treibendem Gis bedeckt und unpassierbar. Die in Kanton weisenden Gis bedeckt und unpassierbar. Die ist von treibendem WD. Nom, 26. Dez. Der Papst empfing ge- nur auf Kanton, sondern sie falle allen führen- Fulba, Lahn und haune führen Hochwasser, doch stern das Kardinalstollegium, um aus dem Bersönlichkeiten im Gebiete der sog. Nas wird infolge der Wiederabtühlung der Temperas

Munde bes Kardinals Bannutelli bie Bünsche tionalregierungen zu. Auch andere Sowjetfeind. ber Kardinale zu Weihnachten und zum neuen liche Kräfte ber Weltreaktion seien verantwort

62. Jahraeni

barauf, baß er seit geraumer Zeit aus Frankreich brechen, die in Südchina gegen die Sowjetunion

Aufbedung monarchistifcher Organisationen ! Ruhland.

WTB. Mostau, 26. Dez. Aud in Riem und Obessa wurden gegenrevolutionare monarchistische brungen fet. Der Bapft beenbete feine Ansprache Organisationen, benen Sohne ehehmaliger Offi-Biere, Abliger ufw. angehörten, aufgebedt. Diefe Organisationen bereiteten terroristische Atte wor, fnüpften Begiehungen ju ausländifchen monar, distischen Organisationen an und zogen Spionageinformationen ein. Sämtliche Mitglieder ber Organtsationen wurden verhaftet.

Vom Wetter.

WIB. Kassel, 26. Dez. Infolge des plöglich eingetretenen Tamwetters und ber bamit verbun-WIB. Mostau, 23. Des. Die Bresse veröf- benen Schneeschmelze führen Werra, Fulba, fentlicht eine von Tichitscherin unterzeichnete Er- Saune und Lahn Hochwasser. Unterhalb Seberfchränke fich bie Berantwortung für bie Taten verfch-Münden in einer Stunde um 1,5 Meter. ber Kantoner Generale nicht auf biese und nicht. Gefahr für die Stadt besteht jedoch nicht. Auch

ber Arbeit sehnte, die ihr das Theater bringen aber ber versteht nicht viel. Weißt du, ber macht zweifelt. Tropbem fühlte er eine Last von sich

Karl Pring mochte untlar empfinden, daß er an etwas Wehes gerührt hatte und schwieg. Nur das Geld beschäftigte ihn noch.

feben, nach ein ober zwei Jahren bift bu Student und bann vergeht wieder eine Beit und bann tommt eines Tages ber Ingenieur Bring gu feis Straße konnte man ihn begegnen, wenn der Zu-fall ja sagte. Aber der Zusall war etwas merks schwester und sagt: Pia, Sängerinnen sind smirrbiges zu kock walktentellen.

herum. Bia war nicht verlobt, aber fie hatte et-"Ich bin milde. Wenn du willst, darfft bu nen Herrn. Wofür gob diefer Herr bie hundertmarkicheine hin, wenn er nichts Unrechtes vor

Biloten Galli gur Rebe.

Salli bestritt energifch, bag er bas Madchen Aber bu glaubst jett, daß ich eine Schwefter

Gewalttat bereit.

Juszyn.

Roman von Erwin Sedding. Cophright by Nordwestdeutsche Verlagsanstalt, Sannov.=Buchholy 1926.

nister, bag bas tommenbe Jahr für Deutschland

die Sammlung und Ordnung der wahrhaft poli-

eutschen Republik bringe.

(Nachdruck verboten.) Um Rachmittag jubite Bia sich nicht wohl. Seimtehrende an ben Bruder. Ein leichter Kopfichmerz qualte fie und im Sals Heg bas Cffen im 3tmmer fervieren und ging ber D-Bug freischend feine Wagenfette jum

Um nächsten Morgen ichien wieder die Sonne fiber Boppots Dacher. Wer Bia fühlte fich elenber als zuvor und verlangte nach dem Arzt. Er heil anzutreffen. Die Rurze bes Telegramms Tam, ftellt Fieber fest und verordnete Bettrube. hatte ihn beunruhigt. Sie mollte boch erft, im Mur langsam ließ ber schwere Katarrh nach, ben an ben Zug. bie Frau jenem leichtsinigen Bormittagsfpazier-

Strauß erblühter Rosen. Bia legte die Karten in zu bem sie Vertrauen fühlte. Karl liebte sie. Karl Jest ba er die Schwester einen großen Gelbeine Schale, bis biefe voll mar. Dann verbrannte war ber Gingige, ber fie verftanb.

fie den Stoß. Stunden im Liegestuhl verbringen konnte, schrieb Benn Dr. Krangel nicht verreift ware, wurde ben jo, bag man hatte benten konnen -" siunsen im Liegestugt verbringen konnte, suches
sie an Lenitz, er blirfe ihr keine Blumen mehr
senden. Die Folge war, daß er ihr Konstituen,
Ohst, bisweilen auch ein Buch zur Zerstreuung
schicke. Pia war zu müde, um sich gegen seine
Aussmerksamkeiten zu wehren. Wer sie dankte

ihm mit teiner Gilbe. Rach Ablauf einer Boche gestattete ihr ber Bia notierte Strafe und Sausnummer. Arzt, nachhause zu reisen. Pia fonnte es taum erwarten, bis fie die Junge."

würde. Seitdem Bitus ihren Weg gekreust hatte, alles nach so einer alten Methode, — er hat 'ne gewälst, da er ben Irrtum bestätigt hörte. empfand sie auch kein Grauen mehr vor ihrer ganze Menge im Ropf, aber die Brazis, die fehlt

Karl Pring ließ seine technischen Lehrbücher mar." melbetn fich die Anzeichen einer Erfaltung. Sie liegen und eilte jum Bahnhof. Soeben brachte

"Pia —!" Der Monteur war glücklich, seine Schwester

gang verdankte. Sie, die unruhige, lebhafte Pia. durch die Sperre schritten, — "warst du krank?" war still und geduldig geworden. Ich leide für Pia zog ihn in ein kleines Speisehaus. Sie fonnte nicht in die leeren Raume fahren, bevor Täglich brachte bas Zimmermädchen einen sie nicht einen Menschen um sich gesehen hatte,

"Ich habe eine schlimme Halsentzündung hin- der ein. Später, als sie bereits aufstehen und einige ter mir. Du weißt, wie vorsichtig ich sein muß.

Moen erlitten hatte.

ihm. Der Salli ist natürlich wütend, tannst bir Bom Metropol-Hotel Stettin depeschierte die vorstellen. Den etle ich naus, hat er gestern jum Sievers gefagt, als ber Mliemann fortgegangen Pia sette ben Bierseibel ab: "Der Ingenieur natürlich, wer sonst?! Be- mich darüber freuen." "Wer ist — Kliemann?" reifst bu benn bas nicht, Bia?!" Pia nickte.

Wie klein die Welt war. Auch Bitus Toffer m, stellt Fieber sest schollt geben bie Tage hin. September zurück sein und nun rief sie ihn sogar Straße konnte man ihn begegnen, wenn der Zu-"Alber bu schaust blaß aus," sagte er, als sie würdiges; er sagte meistenteils nein. Sie winkte dem Rellner.

mich morgen abend besuchen." Rarl hate emwas auf bem Bergen gehabt. ihr werlangte?

ichein aus der Tasche ziehen sah, fiel es ihm wie-"Pia - haft bu jemals am Haustor geftan-

"Nun —?" Der Monteur wurde rot.

eiver gatte noch nie die Hilfe eines Medikinets number dahls Bia erinnerte sich an jenen Wend, da sie auf "Mit Vergnügen," entgegnete der Flieger. Ihresse lediglich dem Unglücksfall, den Agnes Volf gewartet hatte. Lächelnd erzählte sie ihm Volf sieht die anders aus," dachte er. Dolf gewartet hatte. Lächelnd erzählte sie ihm Volk sieht die anders aus," dachte er. Dolf gewartet hatte. Lächelnd erzählte sie ihm Volk sieht die anders aus," dachte er. Der Auftritt endete ohne Blut. Man schook volken die der Tottere sieht die anders aus," dachte er. Dolf volk sieht die anders aus, dachte er. Der Auftritt endete ohne Blut. Man schook volken die der Tottere sieht die anders aus, dachte er. Dolf jest instinktiv zusammen, denn der neue könne. Anstelle Dolf war sür sie sa sowieso nicht mehr Bauleiter sollte keine zersplitterte Gegnerschaft "Ein Befannter von uns, bon nir -" vorhanden.

Blanken des Dampfers betrat. Sie war so ver- "Mir —? Gut," sagte der Monteur rosig. "Seid ihr verlobt?" fragte Karl. — Er hatte

lassen gowesen in diesen Tagen, daß sie sich nach "Wir haben jett einen nonen Werftingenieur, niemals an der Chrbarkeit seiner Schwester ge-

Die Frau schaute an ihm vorüber. "Berlobt —? Nein," fagte fie leife.

"Du bist reich, Pia. Ich wollte, ich könnte

"Das follft bu auch, bu bummer Bub. Wieft

Um nächsten Morgen stellte ber Monteur ben

habe," brangte Karl Bring. Er war gu jeber

(Fortfekung folgt.)

Holzversteigerung. Elsa Bleiler Karl Schreiber Verlobte Tübingen Emmendingen Der Gemeinberat. Weihnachten 1927

Emmendingen

ihre Verlobung beehren sich anzuzeigen **ANNI REMBACH** OTTO GASSLER

> **EMMENDINGEN** TOBINGEN

SCHRAMBERG STUITGART

WEIHNACHTEN 1027

Garbenbander, Wurftgarn Mufterftlide toftenfrei.

RAMESOHL& SCHMIDT A.C.

sowie alle Ersatzteile.



Kaiser's Brust-Caramellen

Hier helfen nur die berühmten, seit 35 Jahren bewährten Kaiser's Brust-Caramellen. Paket

Die Sanffeilerei Sermann Dienstag, 27. Dezember Braunfdweig liefert: Seilerwaren Bafdeleinen,Angelschnüre in Janj u. Seibe, Walerschnüre, Biegelei Uhl. Geran. Sägefdnüre, Flangenteine

> Conrad Lutz Emmendingen,

Trauerkarten